



ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG

MIT SITZ IM STERNBRÄU, GRIESGASSE 23, 5020 SALZBURG
ZVR-Zahl: 145 538 835 – Homepage <http://schachklub.ws>
Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600, Kto.Nr. 6100903

ASK INFO 3/2012

7. August 2012

INHALT	SEITE
Aktuelles	2
Internationale Turniere	3
ASK Sommercup 2012	9
ASK Klubmeisterschaft 2012	11
Salzburger Damen Landesmeisterschaft 2012	13
Salzburger ASKÖ Landesmeisterschaft 2012	14
ASK Blitzcup 2012	17
ASK Mannschaftsblitzmeisterschaft	19
6. ASK Schach- und Pokerturnier	21
Diverses	23
Bericht Generalversammlung des ASK	24
Ausschreibung Blitzcup 2012	25
Ausschreibung ASK Sommercup 2012	26
Ausschreibung ASKÖ Bundesmeisterschaft 2012	27
Ausschreibung Open Schwarzach	29
Ausschreibung Open Neumarkt	31
Ausschreibung 10. Salzburger Stadtmeisterschaft 2012	32
ASK Mannschaftskader 2012/13	34
Schachaufgaben	35
Elozahlen 07/2012	36
Schnellschach Elozahlen 07/2012	37
Lösungen der Schachaufgaben	38
Termine August - November 2012	39
Impressum	39
Werbung	40

Liebe Schachfreunde!

Nach einer längeren Pause gibt es diesmal die ASK Info erst mitten im Sommer. Es war mir aus beruflichen Gründen nicht möglich, die ASK Info bereits im Juli herauszugeben. Dafür gibt es jetzt wieder viele Infos über das aktuelle Schachgeschehen.

Bei der **ASK Generalversammlung** am 29. Mai 2012 wurde unser Obmann Klaus Thalhammer im Amt bestätigt und hat inzwischen sein Team komplett.

Mitte Juni fand das **Open in Pula** statt, zu dem wieder einige ASKler, angeführt von Gery Kuhr, fuhren. Der Bericht eröffnet den Teil über Internationale Turniere. Einer der Höhepunkte des Jahrs 2012 sollte ja der **WM Kampf** werden, der zwar technisch sauberes Schachspiel, aber nicht den erwarteten spannenden Kampf lieferte. Es wurden zuviele Remis gespielt, und das Match wurde im Schnellschach entschieden: **Anand bleibt Weltmeister!** Weitere Berichte gibt es über die **Open in Oberwart, St. Veit, sowie die GM Turniere in Dortmund und Biel, den Damen Grand Prix und die Österreichische Staatsmeisterschaft.**

Ein herausragendes Ergebnis für den ASK ist der **Landesmeistertitel für Andrea Zechner** - herzliche Gratulation!

Bei der **ASKÖ Landesmeisterschaft** qualifizierte sich Robert Scheiblmaier für die

Teilnahme an der ASKÖ Bundesmeisterschaft, die ab 10. August in Maria Alm stattfindet.

Vereinsintern haben wir einen neuen **Klubmeister: Markus Zauchner** setzte sich in der letzten Runde gegen Lukas Prüll durch und wurde ungeschlagen ASK Klubmeister 2012! Im Klubmeister - Simultan kam er aber gehörig ins Schwitzen (auch wegen der hohen Temperaturen) und erreichte gegen 7 Gegner ein ehrenvolles 3,5 : 3,5.

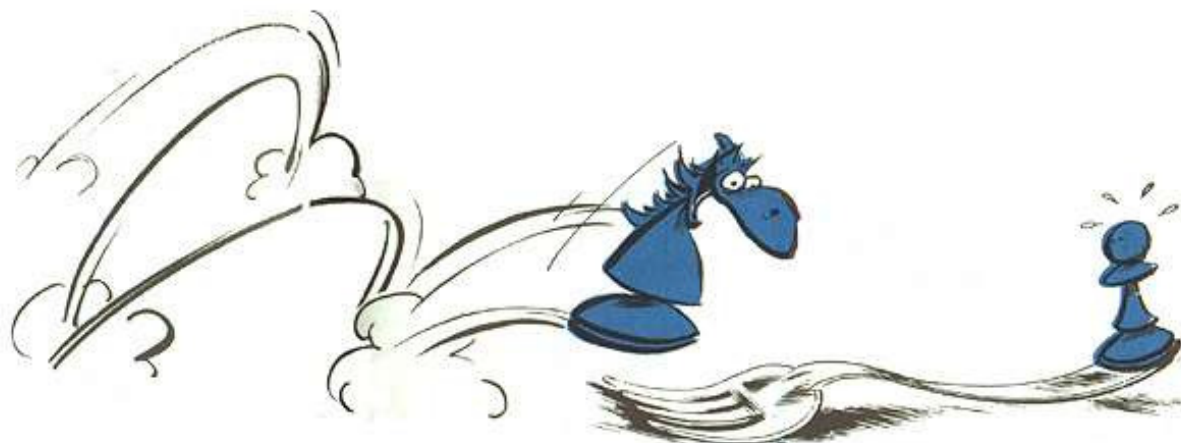
Auch das **Mannschaftsblitzturnier** wurde wieder ein schöner Erfolg, diesmal setzte sich die Mannschaft des Post SV knapp vor unserer Bundesligamannschaft durch.

Die Saison 2012/13 steht auch schon wieder vor der Tür: Die mittlerweile **10. Salzburger Stadtmeisterschaft beginnt am 25. September**, und noch etwas früher, nämlich am 22. September, wird die **Mannschaftsmeisterschaft 2012/13** mit der ersten Runde der Landesliga B und 2. Klasse Stadt eröffnet.

Dazu findet ihr auch die **Mannschaftskader** des ASK auf Seite 34.

Weiters findet ihr **aktuelle Ausschreibungen**, die neuesten **Elolisten**, und auch wieder einige **Schachaufgaben**.

Viel Spaß beim Lesen! Reinhard



Schach Weltmeisterschaft: Anand bleibt Weltmeister



Foto: © Website des Veranstalters

(ÖSB) Die Weltmeisterschaft in Moskau zwischen Anand und Gelfand endet nach einem weiteren Kurzremis in der letzten Runde mit 6:6 und muss am Mittwoch im Tie-Break entschieden werden. Allen Prognosen zum Trotz entpuppte sich die WM zu einem ausgeglichen Match. Leider begnügten sich die beiden Protagonisten, die der Schachwelt schon jede Menge an Sternstunden beschert haben, diesmal damit sich gegenseitig zu neutralisieren. Die Folge sind 10 Remisen bei nur zwei Ganzentscheidungen, sechs davon unter 30 Zügen. Eine einzige Partie (!!) erreicht die erste Zeitkontrolle. Der Durchschnitt der Züge beträgt gerade mal 28. Zum Vergleich: Anand-Topalov 52 Züge, Kramnik-Topalov 51 Züge, selbst Anand-Kramnik und Kramnik-Leko haben jeweils 35 Züge im Schnitt erreicht. In der Pressekonferenz spricht Anand von einem harten Kampf und Gelfand spricht von den vielen Zuschauern im Internet, welche die Partien wohl interessant finden müssten.

Schach Open in Pula

Knapp 300 Teilnehmer reisten zum Schachopen in Pula an der Südspitze Istriens an und konnten unter besten Bedingungen um den Turniersieg, oder in

Beide meinen sie seien zum Schach spielen da und nicht um eine Show zu bieten. Gerade das haben sie aber nur bedingt getan. Mag sein, dass viele "einfache" Schachfans das Wesen eines WM-Kampfes nicht recht verstehen, aber selbst Kramnik nahm in seiner Live-Kommentierung den Remisschluss in der Schlussrunde verwundert zur Kenntnis, hätte Anand mit einem Mehrbauern doch risikolos weiterkämpfen können. So wird diese WM als jene mit den wenigsten Gewinnpartien in die Geschichte eingehen und als eine ohne echte Höhepunkte. Darüber wird auch das erste Tie-Break der WM-Geschichte nicht mehr hingewegtäuschen können. Kämpfer wie Carlsen oder Topalov sind gefragt. Und ein Regulativ, das bei einem 2,5 Millionen Preisgeld keine "Arbeitsverweigerung" erlaubt. (wk, Foto: Turniersseite) Im Tiebreak mit verkürzter Bedenkzeit war Titelverteidiger Anand leichter Favorit. Während der Partien kam Gelfand immer wieder in relativ großen Zeitrückstand, der ihn wohl auch um den Titelgewinn brachte.

Die erste Partie des StICKKampfs endete mit Remis, in der zweiten Partie konnte Anand nach zähem Kampf gewinnen. In der dritten Partie hatte Gelfand die Chance, eine Figur zu gewinnen. Stattdessen begnügte er sich mit einem Bauerngewinn, der aber nicht zum Sieg reichte. In der vierten Partie riskierte Gelfand nochmal alles, aber der Titelverteidiger erreichte bald Damentausch. Gelfand hatte zunächst leichten Stellungsvorteil, der sich aber rasch verflüchtigte. Damit bleibt Anand Weltmeister!

meinem Fall um eine gute Platzierung kämpfen. Der Turniersieg ging an den kroatischen GM Jovanic, der das Turnier souverän beherrschte und mit 7 Punkten aus 7 Partien startete. Zwei Remis in den beiden letzten Runden reichten ihm locker zum Gewinn des Turniers. Überraschend stark spielte auch der ungarische IM Lizak,

der sich den alleinigen zweiten Platz sicherte. Dahinter führte GM Saric eine Gruppe von Spielern mit je 7 Punkten an. Aus Österreich nahmen insgesamt 30 Spieler teil. Überraschend war vor allem das sehr gute Ergebnis des ASKÖ Bundesreferenten FM Fred Wegerer, der mit 6 Punkten Rang 35 belegte.

Ich war mit 5 Salzburgern, darunter 2 ASK Mitgliedern nach Pula gekommen, und spielte als einziger unserer Truppe beim Turnier mit. Die anderen konzentrierten sich aufs Würfeln ("Pascheln"), und am Abend beherrschte die Fußball EM alles. So kam ich erst in der dritten Runde nach zwei Remis gegen Spieler, die ich sonst locker schlage, im Turnier mit einem Sieg an. Gegen den einzigen meiner Gegner, der vor mir gesetzt war, stellte ich in der nächsten Runde die Partie durch einen

ungenauen Zug ein. Danach ging es gegen gleichwertige oder leicht schwächere Gegner mit Höhen und Tiefen weiter, und am Ende landete ich mich 4,5 Punkten auf dem 154. Platz.

Gewöhnungsbedürftig war auch die Bedenkzeit von 90 Minuten für die gesamte Partie mit einer Zeitzugabe von 30 Sekunden pro Zug. Damit spielt man die ersten 30 Züge als Turnierpartie, und danach verwandelt sie sich in eine Schnellschachpartie. Wenn man sich die Spitzenpartien des Turniers ansieht, die es auf unserer Website zum Nachspielen gibt, fallen ungewöhnlich viele Fehler auch bei GMs und IMs gegen Ende der jeweiligen Partien auf.

Reinhard Vlasak

26th International Open Tournament Pula 2012

Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	FED	Pkte
1	8	GM	Jovanic Ognjen	2488	CRO	8
2	13	IM	Lizak Peter	2423	HUN	7½
3	4	GM	Saric Ante	2513	CRO	7
4	5	GM	Martinovic Sasa	2504	CRO	7
5	2	GM	Drazic Sinisa	2528	SRB	7
35	86	FM	Wegerer Fred	2153	AUT	6
43	18	IM	Danner Georg	2401	AUT	6
91	54	FM	Perhinig Robert	2237	AUT	5
103	98		Smole Albert	2113	AUT	5
122	116		Rattinger Friedrich	2089	AUT	5
125	161		Neubauer Herbert	1991	AUT	5
131	154		Rathgeb Hubert	2010	AUT	4½
133	168		Birg Jovan	1959	AUT	4½
137	148		Hofbauer Karl	2021	AUT	4½
148	178		Karall Lorenz	1946	AUT	4½
154	126		Vlasak Reinhard	2072	AUT	4½

294 Teilnehmer

Sensationssieg von Peter Schreiner in Oberwart



(ÖSB) Das Schach-Open in Oberwart endet mit einer Sensation. Nach einer wenig kämpferischen Schlussrunde haben insgesamt 9 Spieler 6,5 Punkte am Turnierkonto. Die beste Feinwertung bringt dem jungen Frauentaler Peter Schreiner den durchaus verdienten Turniersieg. Schreiner bleibt ungeschlagen, schlägt unter anderen den Ungarn Gabor Kovacs und remisiert gegen die kroatischen GM's Zelcic, Palac und Saric. Eine Performance von 2562 bringt Schreiner seine dritte IM-Norm und damit beim nächsten FIDE-Kongress den Titel. Eine GM-Norm verpasst er nur um einen halben Punkt. Auf den Plätzen landen GM Saric, IM Rogulj, IM Nemeth, GM Palac, GM Stanec, GM Jovanovic, GM Zelcic und Fabian Matt (!!). Die Österreicher Fröwis, Schachinger und Schneider-Zinner führen das Feld der Spieler mit je 6 Punkten an. Erfreulich ist Rang 25 von Julia Novkovic. Die Nationalspielerin zeigt sich knapp vor der Olympiade mit einer

Performance von 2253 wieder in guter Form. Das B-Turnier gewinnt der Ungar Roland Hajos vor seinem Landsmann Norbert Makk und dem Österreicher Simon Heinrici. (wk)

Neubauer holt zweiten Platz in St. Veit

(ÖSB) Die 31. Auflage der St. Veiter Jacques Lemans Open ist Geschichte. Das packende Kopf-an-Kopf-Rennen um den A-Triumph entschied der deutsche FM Jaroslaw Krassowizkij für sich über Österreichs heißester Turnieraktie IM Martin Neubauer. Krassowizkij besiegte den bis dahin ungeschlagen gebliebenen Klagenfurter FM Heimo Titz; Neubauers Versuchen zum ganzen Punkt und Solosieg trotzte NM Alexander Schmidlechner (V) erfolgreich. Selbst bei Punktegleichstand (7) wäre der Deutsche allerdings mit hauchdünn besserer Zweitwertung vorne geblieben. Zum Spieler des Turniers wurde allerdings Emilian Hofer. Der 13-jährige Vorarlberger und Nachwuchsjoker von Hohenems finalisierte zum famosen Endrang 10 – mit Ausgangsnummer 43! Das wird auch seinen erfolgreichen österreichischen A-Trainer Milan Novkovic gefreut haben. Den B-Bewerb gewinnt Josef Widowitz, das Jugendopen holt sich Markus Eberhart. (wk, Text : Turnierseite)

3 EM Medaillen für Österreichs Jugend

(ÖSB) Insgesamt drei EM-Medaillen holt Österreichs Team bei den Jugend-Europameisterschaften im Blitz- und Schnellschach. Nach der Silbermedaille von Anna-Lena Schnegg im Blitzschach

sind auch Luca Kessler und Lisa Hapala erfolgreich. Kessler gewinnt im Schnellschach der U-16 hinter dem Esten Ottomar Ladva die Silbermedaille. Hapala holt bei den Mädchen U18 hinter der

Armenierin Maria Gevorgyan und der Russin Yana Khafizova eine Bronzemedaille. Im gestrigen Team-

Bewerb erreichte Rot-Weiß-Rot Rang 5 im U-18 Bewerb. (wk)

Caruana entthront Kramnik in Dortmund

(ÖSB) Ein spannendes Finale bringt das Super GM-Turnier in Dortmund. Der Italiener Fabiano Caruana holt sich mit Siegen gegen Kramnik und Bartel in den letzten beiden Runden überraschend mit 6,0 Punkten den Turniersieg, dank besserer Drittwertung vor Sergej Karjakin, der in der Schlussrunde Jan Gustafsson die sechste Niederlage zufügt. Wie eng das

Turnier war zeigen die Folgeplatzierungen. Ponomariov, Leko, Naiditsch und Kramnik teilen mit je 5,5 Punkten die Plätze drei bis sechs. Die Deutschen Georg Meier und Daniel Fridman spielen etwa im Rahmen ihrer Erwartung. Der Pole Bartel und Gustafsson lassen in Dortmund hingegen kräftig Elopunkte liegen.

Endstand:

40th GM Dortmund (GER), 13-22 vii 2012														cat. XIX (2711)		
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	0			
1.	Caruana, Fabiano	g	ITA	2775	*	½	0	1	½	½	½	1	1	1	6	2829
2.	Karjakin, Sergey	g	RUS	2779	½	*	½	½	½	½	½	1	1	1	6	2828
3.	Ponomariov, Ruslan	g	UKR	2726	1	½	*	½	½	½	1	½	0	1	5½	2789
4.	Kramnik, Vladimir	g	RUS	2799	0	½	½	*	½	½	1	½	1	1	5½	2781
5.	Naiditsch, Arkadij	g	GER	2700	½	½	½	½	*	½	½	½	1	1	5½	2792
6.	Leko, Peter	g	HUN	2730	½	½	½	½	½	*	½	½	1	1	5½	2789
7.	Meier, Georg	g	GER	2644	½	½	0	0	½	½	*	½	1	½	4	2675
8.	Fridman, Daniel	g	GER	2655	0	0	½	½	½	½	½	*	½	½	3½	2637
9.	Bartel, Mateusz	g	POL	2674	0	0	1	0	0	0	0	½	*	½	2	2495
10.	Gustafsson, Jan	g	GER	2629	0	0	0	0	0	0	½	½	½	*	1½	2447

Staatsmeistertitel für Kopinits und Shengelia

(ÖSB) Anna-Christina Kopinits und David Shengelia holen sich die Staatsmeistertitel 2012 in Zwettl. Beide lassen in der Schlussrunden nichts mehr anbrennen. Kopinits remisiert mit Schwarz gegen Nagy, Shengelia mit Weiß gegen Kreisl, nachdem Schachinger einem Dauerschach nicht mehr entkommen konnte und es klar war, dass ihn niemand mehr einholen konnte. Eva Moser tröstet sich mit einem Sieg gegen Andrea Zechner und der Silbermedaille. Spannend verläuft der

Kampf um den 3. Platz im Damenbewerb.



Entscheidend ist die Partie zwischen Anna-Lena Schnegg und Annika Fröwis. Die Vorarlbergerin gewinnt und holt wie ihr Bruder in der Allgemeinen Klasse die Bronzemedaille. Silber geht an Mario Schachinger.(wk)

Wang Hao gewinnt in Biel



Wang Hao, Hikaru Nakamura, Anish Giri, Victor Bologan, Magnus Carlsen und Etienne Bacrot (Foto: Turnierseite)

(ChessBase) Das Bieler Großmeisterturnier blieb bis zum Ende spannend. Die erste Entscheidung fiel allerdings schnell, denn Anish Giri, der mit Schwarz gegen Wang Hao spielte, verrechnete sich in einer taktisch komplizierten Stellung und manövrierte sich kurz nach Abschluss der Eröffnung in eine verlorene Stellung. Keinen Einfluss auf den Turniersieg hatte die Partie zwischen Hikaru Nakamura und Viktor Bologan, in der Bologan es erneut mit dem Wolga-Gambit versuchte, dem Gambitbauern lange hinterher lief und im Endspiel schließlich verlor. Damit entschied die letzte Partie des Turniers

über den Turniersieg und in der brauchte Magnus Carlsen unbedingt einen Sieg gegen Etienne Bacrot, um das Turnier noch zu gewinnen. Ein Gewinn von Carlsen schien jedoch lange Zeit in weiter Ferne zu liegen, denn Bacrot hatte keine Mühe gehabt, in der Eröffnung auszugleichen und war im Mittelspiel sogar in Vorteil gekommen. Diesen Vorteil gab er beim Übergang ins Endspiel jedoch aus der Hand und musste so noch eine Reihe präziser Züge finden, bevor Carlsen seine Gewinnversuche einstellte und ins Remis einwilligte. Damit war Wang Hao Turniersieger und Carlsen Zweiter.

Endstand nach 10 Runden

	ELO		Spiele	Punkte	SB
1. Wang Hao	2739	CHN	10	19	
2. Magnus Carlsen	2837	NOR	10	17	
3. Anish Giri	2696	NED	10	16	56.00
Hikaru Nakamura	2778	USA	10	16	56.00
5. Etienne Bacrot	2713	FRA	10	7	
6. Victor Bologan	2732	MDA	8	4	

Damen Grand-Prix: Fulminante Schlussrunde



GM Hou Yifan (Foto: Turnierseite)

(ÖSB) Eine fulminante Schlussrunde liefern die Weltelite der Damen beim Grand-Prix in Jermuk. Die bis dahin so dominierenden und führenden drei Chinesinnen verlieren allesamt ihre Partien. Lahno schlägt Weltmeisterin Hou, Nadezhda Kosintseva besiegt Lufei Ruan und Wenjun Ju verliert gegen Humpy Koneru. Für Hou bleibt die Niederlage ohne Folgen. Sie gewinnt mit 7 Punkten

das Turnier und ist mit diesem dritten Sieg auch in der Gesamtwertung des Grand-Prix nicht mehr einzuholen. Aus dem chinesischen Dreifachsieg wird aber nichts. Ju und Ruan fallen auf die Plätze fünf und sechs zurück und müssen Kosintseva, Lahno und Koneru die Punkte für den geteilten zweiten Platz überlassen.

Endstand:

		Name	Rtg	FED	Pts
1	GM	Hou Yifan	2617	CHN	7
2	GM	Kosintseva Nadezhda	2516	RUS	6½
3	GM	Lahno Kateryna	2537	UKR	6½
4	GM	Koneru Humpy	2598	IND	6½
5	WGM	Ju Wenjun	2518	CHN	6
6	WGM	Ruan Lufei	2483	CHN	6
7	GM	Zhao Xue	2556	CHN	5½
8	GM	Danielian Elina	2480	ARM	5
9	IM	Mkrtchian Lilit	2450	ARM	5
10	IM	Kovalevskaya Ekaterina	2417	RUS	4½
11	IM	Munguntuul Batkhuyag	2447	MGL	4
12	IM	Khurtsidze Nino	2456	GEO	3½

Die neuen FIDE-Ranglisten

(ChessBase) Früher hat die FIDE die Weltranglisten jedes halbe Jahr veröffentlicht, dann jedes Vierteljahr, ab Juli gibt es jeden Monat eine neue Weltrangliste. Das ist nicht die einzige Neuerung. Denn neben den Elo-Zahlen für das klassische Schach vergibt die FIDE jetzt Elo-Zahlen für Schnell- und Blitzschach, wenn auch bislang nicht in einer Liste, sondern nur auf Anfrage. Wenig Änderungen gibt es allerdings bei der Weltrangliste der Herren. Nummer eins ist weiterhin Magnus Carlsen mit einer Zahl von 2837, auf Platz zwei liegt Levon Aronian (2816), gefolgt von Vladimir Kramnik mit 2797. Bei den Damen gibt es

allerdings Bewegung. Nummer eins ist zwar weiter Judit Polgar, aber auf Rang zwei folgt nicht mehr Weltmeisterin Hou Yifan, sondern Anna Muzychuk. Mit einer Zahl von 2606 liegt sie 7 Punkte vor Hou Yifan.

Top 10 Herren

- 1 [Carlsen, Magnus](#) g NOR 2837
- 2 [Aronian, Levon](#) g ARM 2816
- 3 [Kramnik, Vladimir](#) g RUS 2797
- 4 [Radjabov, Teimour](#) g AZE 2788
- 5 [Karjakin, Sergey](#) g RUS 2785
- 6 [Anand, Viswanathan](#) g IND 2780
- 7 [Nakamura, Hikaru](#) g USA 2778
- 8 [Caruana, Fabiano](#) g ITA 2773
- 9 [Morozevich, Alexander](#) g RUS 2770
- 10 [Ivanchuk, Vassily](#) g UKR 2769

ASK Sommercup 2012 - 1. Spieltag (Runde 1-3)

Bernhard Besner setzt sich nach dem ersten Spieltag mit Punktemaximum an die Spitze

Am 10.7. ging der ASK-Sommercup in seine erste Runde. Wie beliebt der Sommercup mittlerweile geworden ist konnte man auch daran sehen, dass sich trotz Urlaubszeit neben einigen Kibitzen 22 schachbegeisterte Spieler in unserem Spiellokal einfanden. Der Sommercup ist nicht für die Schnellschach-ELO-Wertung angemeldet und daher eine ideale Möglichkeit, Neues auszuprobieren. Es sind zu diesem Turnier traditionell auch Gäste willkommen: So durften wir auch diesmal wieder neue Spieler – genauer gesagt: Spielerinnen – begrüßen.

Den Spielmodus haben wir von den letzten Sommer- und Wintercup-Turnieren übernommen - d.h. aus fünf Spieltagen mit jeweils drei Runden (Start 19:00, 20:00

und 21:00; 20min+5sec/Zug Bedenkzeit) wird der Turniersieger erkoren. Bei Punktegleichheit reihen sich Spieler mit weniger absolvierten Partien weiter vorne ein. Bringt auch das noch kein eindeutiges Ergebnis, bewerten wir, wer öfter gegen ELO-stärkere Gegner spielen musste. Durch den besonderen Auslosungsmodus – man spielt in drei Gruppen stets mit „Elo-Nachbarn“ – ist es beim Sommercup jederzeit möglich, dass auch Spieler mit weniger Spielstärke das Turnier gewinnen können.

Nach dem ersten Spieltag konnte sich Bernhard Besner mit dem Maximum von 3 Punkten eindrucksvoll an die Spitze setzen. Dahinter platzierte sich Wolfgang Mende mit 2,5 Punkten und Alfred Bieniok mit 2 Punkten (bei nur 2 absolvierten Partien).

TL Gernot Neuwirth

ASK Sommercup 2012 - 2. Spieltag (Runde 4-6)

Bernhard Besner behält auch nach dem 2. Spieltag die Führung im ASK-Sommercup

Auch wenn Besner an diesem Abend in der 5. Runde seinen ersten halben Punkt abgeben musste (gegen einen sehr stark spielenden Lukas Prüll), bleibt er dennoch mit 5,5 Punkten aus 6 Spielen unangefochten an der Tabellenspitze des sommerlichen ASK-Turniers.

Wie immer weit vorne bei den Sommer- und Wintercup-Bewerben des ASKs ist wieder einmal Günther Maier zu finden: Mit einem Maximum von 3 Punkten – es war der 5. Sieg en suite – liegt er im aktuellen Klassement mit 5 Punkten auf dem zweiten Platz.

Platz 3 konnte Alfred Bieniok mit 4 Punkten (aus nur 4 Spielen) erkämpfen – er behielt damit auch nach dem 2. Spieltag seine "weiße Weste". Mit Wolfgang Mende (4 P.) auf dem 4. Platz und Lukas

Prüll (4 P.) auf dem 5. Platz warten aber starke Spieler, denen in den nächsten Runden ein Vorstoßen weit nach vorne zuzutrauen ist.

Mit einem Fluch der besonderen Art dürfte heuer die Turnierleitung des Sommercups belegt sein. Schon den ersten Spieltag musste der Turnierleiter Gernot Neuwirth mit 0 Punkten aus 3 Spielen beenden. Diesmal holte er sich mit Anatol Lederer Hilfe bei der Turnierleitung – und was passierte? Prompt setzte es für beide (!) Spieler ausschließlich Niederlagen. Da waren die jeweils 0,5 Punkte für je eine spielfreie Runde nur ein schwacher Trost! Lederer und Neuwirth haben jedenfalls schon angekündigt, nächsten Dienstag, 31.7. – trotz Turnierleitung – voll anzugreifen und mit einem Sieg diesen "Fluch" zu beenden!

TL Gernot Neuwirth & Anatol Lederer

ASK Sommercup 2012 - 3. Spieltag (Runde 7-9)

Günther Maier übernimmt nach dem 3. Spieltag die Führung!

In Abwesenheit des bisherigen Tabellenführers Bernhard Besner übernimmt Günther Maier mit 6 Punkten nun die alleinige Führung im ASK-Sommercup. Knapp dahinter liegen auf den Plätzen 2-4 Bernhard Besner, Wolfgang Mende und Thomas Böhm mit

je 5,5 Punkten. Im diesmal sehr spannenden Sommer-Bewerb haben vor den letzten beiden Spieltagen auch noch Lukas Prüll (5 P.) sowie Anatol Lederer und Manfred Lemmerhofer mit je 4,5 Punkten gute und reelle Chancen auf den Gewinn des ASK Sommercups 2012! Nächste Runde: 14.8., Beginn 19:00.

Spielstand nach dem 3. Spieltag (Runde 7-9):

Po.	Nr.	Name	ELO	PU	SP*	% SP%	PERF	LOS**
1	304	Maier Günther	1451	6	9	100	67	-1
2	104	Besner Bernhard	2139	5,5	6	67	92	-6
3	204	Mende Wolfgang	1599	5,5	9	100	61	3
4	301	Böhm Thomas	1212	5,5	9	100	61	1
5	106	Prüll Lukas	1826	5	9	100	56	5
6	203	Lederer Anatol	1693	4,5	9	100	50	-2
7	206	Lemmerhofer Manfred	1678	4,5	9	100	50	-5
8	208	Bieniok Alfred	1695	4	4	44	100	-4
9	207	Hattinger Walter	1647	3,5	6	67	58	2
10	202	Koller Karl	1568	3	6	67	50	4
11	302	Kühleitner Markus	1379	3	6	67	50	0
11	101	Thalhammer Klaus	1834	3	6	67	50	0
13	103	Böhm Gerhard	1831	2,5	9	100	28	1
14	310	Heath Diani	0	2	3	33	67	1
14	305	Lang Michaela	0	2	3	33	67	1
16	210	Maringer Georg	1616	2	3	33	67	-1
16	102	Löffler Christoph	2128	2	3	33	67	-1
18	107	Vlasak Reinhard	1949	2	3	33	67	-3
19	205	Medina Miguel	1654	2	6	67	33	0
20	201	Neuwirth Gernot	1662	1,5	9	100	17	0
21	308	Ramsauer	0	1	1	11	100	1
22	211	Neuwirth Manfred	0	1	3	33	33	3
23	105	Misciasci Alessandro	1961	1	3	33	33	-1
24	306	Posch Manfred	1197	1	4	44	25	2
25	309	Krutter Simon	0	0	1	11	0	1
26	307	Lackner Rudolf	1389	0	1	11	0	-1
26	108	Preindl Florian	1862	0	1	11	0	-1
28	311	Böhm Beatrice	0	0	2	22	0	0
29	303	Petrovic Miljana	0	0	3	33	0	1

*SP: Feinwertung 1: Anzahl der Spiele

**LOS: Feinwertung 2: gegen stärkeren Gegner: +1; gegen schwächeren Gegner: -1

Markus Zauchner ist ASK Klubmeister 2012!

Unserem Kärntner Gastspieler Markus Zauchner gelang in der 7. und letzten Runde der erstmals in dieser Form gespielten ASK Klubmeisterschaft 2012 das Meisterstück: Mit einem Sieg über den bis dahin führenden Lukas Prüll konnte er den Punktegleichstand erreichen

und wurde dank seiner besseren Zweitwertung ASK Klubmeister 2012.



7. Runde am 15.05.2012 um 18:45h

SNr	Name	Elo	Erg.	Name	Elo	SNr
4	Zauchner Markus	1749	1 - 0	Prüll Lukas	1774	8
5	Hattinger Walter	1657	½ - ½	Lederer Anatol	1670	3
6	Groiss Karl	1865	½ - ½	Thalhammer Klaus	1859	2
7	Neuwirth Gernot	1670	0 - 1	Lemmerhofer Manfred	1724	1

Endstand

Rg.	SNr	Name	Elo	1	2	3	4	5	6	7	8	Pkte	SB
1	4	Zauchner Markus	1749	*	1	1	½	½	½	½	1	5	17,50
2	8	Prüll Lukas	1774	0	*	1	½	1	1	1	½	5	15,25
3	6	Groiss Karl	1865	0	0	*	1	½	1	1	1	4½	12,00
4	3	Lederer Anatol	1670	½	½	0	*	½	0	½	1	3	10,25
5	2	Thalhammer Klaus	1859	½	0	½	½	*	½	½	½	3	10,00
6	7	Neuwirth Gernot	1670	½	0	0	1	½	*	½	0	2½	8,25
7	5	Hattinger Walter	1657	½	0	0	½	½	½	*	½	2½	8,00
8	1	Lemmerhofer Manfred	1724	0	½	0	0	½	1	½	*	2½	7,75

B - Turnier

7. Runde am 15.05.2012 um 18:45h

Br	SNr	Name	Pkte	Erg.	Pkte	Name	SNr
1	2	Medina Miguel	5½	- - +	3	Maier Günther	6
2	3	Maringer Georg	3	½ - ½	3½	Koller Karl	1
3	10	Boehm Thomas	2	1 - 0	3	Lackner Rudolf	8
4	9	Weinguny Bruno	2½	0 - 1	2½	Höllbacher Helmut	5
	7	Zechner Rene	3	1 - -		spielfrei	

ASK Klubmeisterschaft 2012 B - Turnier**Endstand**

Rg.	SNr	Name	Elo	FED	Pkte	SB	Res.	Elo+/-
1	2	Medina Miguel	1617	DOM	5½	20,75	0	45,1
2	7	Zechner Rene	1477	AUT	4	13,50	0	15,9
3	1	Koller Karl	1636	AUT	4	12,75	0	-40,8
4	6	Maier Günther	1481	AUT	4	12,25	0	-12,2
5	3	Maringer Georg	1605	AUT	3½	11,25	0	-22,6
6	5	Höllbacher Helmut	1497	AUT	3½	9,25	0	-27,2
7	10	Boehm Thomas	1135	AUT	3	9,00	1	59,5
8	8	Lackner Rudolf	1431	AUT	3	9,00	0	-13,2
9	9	Weinguny Bruno	1295	AUT	2½	6,25	0	-13,7
10	4	Mende Wolfgang	1577	GER	2	5,50	0	23,3

Das ASK Klubmeister-Simultanturnier endet mit einem 3,5:3,5 Remis

Markus Zauchner, ASK-Klubmeister 2012, trat an einem brütend heißen Sommertag gegen eine Auswahl an ASK-Spielern aus der 1. und 2. Spielklasse an. Sieben Spieler fanden sich ein, die an diesem Abend nicht nur den Temperaturen trotzten, sondern dem Turnier auch gegenüber der parallel stattfindenden Fußball-EM den Vorzug gaben...

Und wieder einmal sollte sich an diesem Abend die Erkenntnis bewahrheiten: Eine realistische Chance auf einen Sieg gegen den amtierenden ASK Klubmeister hat man nur, wenn man ihn in der Anfangsphase des Turniers „knackt“, wenn noch alle Spieler anwesend sind und der Klubmeister außer Atem – und manchmal dadurch vielleicht auch etwas unkonzentrierter – schnell seine Züge setzt.

Auch das Endergebnis 2012 belegt dies eindrucksvoll: Klubmeister Zauchner holte aus den ersten vier beendeten Partien gerade mal einen halben Punkt. Er drehte aber die restlichen drei Partien mit dann schon etwas mehr Bedenkzeit zu seinen Gunsten.

Hattinger, Böhm und Maringer entschieden sich vom ersten Zug an für eine aggressive Spielweise und kamen prompt schon in der Anfangsphase des Turniers in Vorteil, der dann relativ sicher in ein zählbares Ergebnis umgemünzt werden konnte. Vor allem

Jungspieler Thomas Böhm spielte eine saubere Partie und kann zu Recht stolz auf das Ergebnis sein.

Der Rest entschied sich hingegen für einen ruhigen Aufbau mit solidem Spiel – und damit wahrscheinlich für die falsche Strategie. Zauchner, der nach den ersten vier beendeten Partien schon mit einem sehr schlechten Ausgang des Turniers für ihn rechnen musste, biss sich in die restlichen Partien fest, ließ den Gegnern durch relativ schnelles Rundendrehen kaum Bedenkzeit und gewann verdient alle drei noch ausstehenden Partien.

Damit kam es schließlich doch noch zu einem für alle zufrieden stellenden Ergebnis von 3,5:3,5 Punkten. Der ASK gratuliert dem Klubmeister herzlich!

TL Gernot Neuwirth

***Paarungen, in Reihenfolge des Spielendes:
Ergebnis***

KM Zauchner (s) - **Hattinger** (w) 0:1

KM Zauchner (w) - Koller (s) 0,5:0,5

KM Zauchner (s) - **Böhm** (w) 0:1

KM Zauchner (w) - **Maringer** (s) 0:1

KM **Zauchner** (w) - Neuwirth (s) 1:0

KM **Zauchner** (s) - Kühleitner (w) 1:0

KM **Zauchner** (w) - Lederer (s) 1:0

Andrea Zechner ist Damen Landesmeisterin 2012!



Andrea Zechner (im Bild Mitte) wurde mit 4,5 Punkten aus 5 Spielen Salzburger Landesmeisterin. Nur gegen Eva Wunderl gab die ASK-Spielerin ein Remis ab. Gespielt wurde vom 1.-3. Juni 2012 in der Volkshochschule Neumarkt in Neumarkt am Wallersee. Foto: (c) Schachklub Neumarkt

Endtabelle nach 5 Runden

Rg.		Name	Elo	FED	1.Rd	2.Rd	3.Rd	4.Rd	5.Rd	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	WMK	Zechner Andrea	1907	AUT	3s1	5w1	4s1	2w½	6s1	4,5	13	8	11,3
2	WMK	Wunderl Eva	1867	AUT	6w1	4s½	0	1s½	5w1	3	14	8	7
3		Glaser Eva	1343	AUT	1w0	8s1	0	7w1	4s1	3	12,5	7	5
4	WMK	Hackbarth Christa	1843	AUT	7s1	2w½	1w0	5s1	3w0	2,5	15	9	5,25
5		Haidenberger Flora	1386	AUT	8w1	1s0	6w1	4w0	2s0	2	13	7,5	2,5
6		Kraft Lena	1291	AUT	2s0	7w1	5s0	-1	1w0	2	13	7	3
7		Langwieder Juliane	1263	AUT	4w0	6s0	8w1	3s0	-1	2	9,5	5	2,5
8		Küng Lea	971	AUT	5s0	3w0	7s0	0	0	0	9,5	5	0



Bozo Bjelosevic (SV Schwarzach) gewinnt die ASKÖ Landesmeisterschaft 2012!

Die Salzburger ASKÖ Landesmeisterschaft wurde diesmal wieder vom ASK veranstaltet. Turnierleiter Reinhard Vlasak freute sich über die vielen Teilnehmer und brachte das Turnier ohne Probleme über die Bühne. Bozo Blelosevic setzte sich von Anfang an an die Spitze des Teilnehmerfelds. Er gab die Führung nur einmal in der 5. Runde ab, als er gegen den späteren Vizelandesmeister Robert Scheiblmaier verlor.



Die Sieger der ASKÖ LM 2012 von links nach rechts:

Manfred Neuwirth (Schwarzach, bester Senior), Andrea Zechner (ASK, beste Dame), Robert Scheiblmeier (ASK, Rang 2), Bozo Bjelosevic (Schwarzach, Landesmeister) und Gerhard Spiesberger (Ranshofen, Rang 3).

Im Vordergrund Tim Bielmeier (U12), Maximilian Stadler (U14) und Stefan Leithner (U16)



Salzburger ASKÖ Landesmeisterschaft 2012

Endstand

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH	SB
1	5		Bjelosevic Bozo	1980	Sv Schwarzach	6	30	24,50
2	2	MK	Scheiblmaier Robert Mag.	2085	Ask Salzburg	5½	32	24,75
3	1		Spiesberger Gerhard	2111	Ranshofen	5½	27½	21,25
4	6		Usleber Helmut	1974	Ask Salzburg	4½	31½	18,00
5	3		Huber David	2075	Sv Schwarzach	4½	31	18,00
	4		Frühauf Norbert Ing.	2049	Ranshofen	4½	31	18,00
7	18		Salletmeier Julian	1673	Ranshofen	4½	28	16,25
8	9	WMK	Zechner Andrea	1907	Ask Salzburg	4½	26½	16,25
9	10		Huber Josef	1905	Sv Schwarzach	4½	26½	14,25
10	13		Feichtenschlager Josef	1813	Mattighofen	4½	25	14,50
11	12	WMK	Hackbarth Christa	1843	Ranshofen	4½	24	12,25
12	7		Krimbacher Walter	1955	Ask Salzburg	4	29½	15,00
13	19		Neuwirth Manfred	1647	Sv Schwarzach	4	25½	12,00
14	11		Klinger Josef Sen.	1901	Sv Schwarzach	4	22½	10,50
15	21		Medina Miguel	1634	Sk Royal Salzburg	3½	26½	11,75
16	23		Mende Wolfgang	1599	Ask Salzburg	3½	25½	10,25
17	22		Kutzner Lukas	1628	Ranshofen	3½	25	8,25
18	14		Scharler Walter	1746	Uttendorf	3½	24½	9,75
19	15		Pöllner Florian	1739	Ask Salzburg	3½	24	9,25
20	16		Bieniok Alfred	1695	Ask Salzburg	3½	23½	11,25
21	8		Werdecker Roland	1940	Mattighofen	3	30½	10,00
22	20		Gruber Helmut	1638	Zell Am See	3	24½	6,00
23	25		Kühleitner Markus Mag	1379	Ask Salzburg	3	21	7,00
24	28		Leithner Stefan	1152	Ranshofen	3	19½	5,50
25	34		Girlinger Andreas	0	Ranshofen	3	18½	6,50
26	17		Neuwirth Gernot	1689	Ask Salzburg	2½	23	6,25
27	24		Spiesberger Paul	1516	Ranshofen	2½	19	5,75
28	33		Bielmeier Marco	0	Ranshofen	2½	16½	4,75
29	26		Cvitan Josip	1314	Ranshofen	2	24½	5,00
30	29		Stadler Maximilian	966	Ranshofen	2	20½	5,00
31	27		Davenport Dominik	1274	Salzburg Sued	2	20	4,00
32	32		Bielmeier Tim	800	Ranshofen	2	18	3,50
33	30		Baumgartner Carmen	869	Ranshofen	1½	19½	2,25
34	31		Bielmeier Marcel	800	Ranshofen	1	18½	2,50



Altersgruppe SEN

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte	BH
13	19	Neuwirth Manfred	1647	Sen	4	25½
14	11	Klinger Josef Sen.	1901	Sen	4	22½
22	20	Gruber Helmut	1638	Sen	3	24½

Altersgruppe U12

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte	BH
30	29	Stadler Maximilian	966	U12	2	20½
32	32	Bielmeier Tim	800	U12	2	18
33	30	Baumgartner Carmen	W 869	U12	1½	19½
34	31	Bielmeier Marcel	800	U12	1	18½

Altersgruppe U16

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte	BH
24	28	Leithner Stefan	1152	U16	3	19½
29	26	Cvitan Josip	1314	U16	2	24½
31	27	Davenport Dominik	1274	U16	2	20

Altersgruppe U18

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte	BH
17	22	Kutzner Lukas	1628	U18	3½	25
27	24	Spiesberger Paul	1516	U18	2½	19
28	33	Bielmeier Marco	0	U18	2½	16½

Beste Dame

Rg.	SNr	Name	Elo	Typ	Pkte	BH
8	9	WMK Zechner Andrea	W 1907		4½	26½
11	12	WMK Hackbarth Christa	W 1843		4½	24
33	30	Baumgartner Carmen	W 869	U12	1½	19½

ASK Blitzcup Mai 2012

Rg.	SNr		Name	Elo	Verein	Pkte	BH	BH	SB
1	1		Besner Bernhard	2209	ASK Salzburg	9½	69½	56½	60,00
2	4		Hamzic Vahidin	1947	SK Golling	8	71½	57	49,75
3	8		Misciasci Alessandro	1820	ASK Salzburg	8	68½	55	45,00
4	7		Thalhammer Klaus	1859	ASK Salzburg	7½	71	57½	44,00
5	6		Knezevic Antonio	1909	vereinslos	7	70½	57½	39,75
6	3		Cardaklija Mirsad	1997	SK Pjesak	6½	69½	56½	33,75
7	11		Groiss Karl	1705	ASK Salzburg	6½	66½	53½	32,75
8	2		Hasanovic Nuriya	2019	SK Golling	5½	67	55½	29,00
9	10		Boehm Gerhard	1735	CC Linz 09	5½	59½	48	21,75
10	9		Mösenlechner Willi	1756	ASK Salzburg	5½	54½	44½	20,75
11	15		Mende Wolfgang	1620	ASK Salzburg	5½	48½	38½	22,00
12	17		Medina Miguel	1579	Royal Salzburg	5	65½	54	23,00
13	5	WMK	Zechner Andrea	1925	ASK Salzburg	5	64	52½	21,50
14	14		Koller Karl	1636	ASK Salzburg	5	55½	44	16,50
15	18		Bieniok Alfred	1524	ASK Salzburg	5	52½	42½	18,50
16	19		Posch Manfred	1370	Union Bergheim	4	53	43	14,00
17	16		Maringer Georg	1605	ASK Salzburg	3½	52½	43½	9,75
18	13		Hofmann Werner	1648	vereinslos	3½	50½	42	16,25
19	20		Boehm Thomas	1189	ASK Salzburg	2	50	42½	9,00
20	12		Neuwirth Gernot	1670	ASK Salzburg	2	50	42½	5,50

ASK Blitzcup Juni 2012

Rg.	SNr	Name	Elo	Verein	Pkte	BH	SB
1	1	Besner Bernhard	2209	Ask Salzburg	10½	61½	57,75
2	3	Usleber Helmut	1952	Ask Salzburg	8½	63½	42,50
3	4	Prüll Lukas	1897	Ask Salzburg	8	61½	36,50
4	2	Hasanovic Nuriya	2019	Schachklub Golling	7½	62	41,75
5	14	Onica Mirel	0	Salzburg Sued	6	65	24,50
6	6	Misciasci Alessandro	1820	Ask Salzburg	6	63	26,50
7	11	Medina Miguel	1579	Ask Salzburg	6	61	26,50
8	7	Mösenlechner Willi	1756	Ask Salzburg	6	59	18,50
9	5	Fugger Christian	1890	Ranshofen	4	59½	13,00
10	10	Mende Wolfgang	1620	Ask Salzburg	4	59	14,50
11	9	Hofmann Werner	1648	Ask Salzburg	4	54	10,50
12	12	Bieniok Alfred	1524	Ask Salzburg	3½	58	10,00
13	8	Boehm Gerhard	1735	Chess Club Linz 09	2	63	5,00
14	13	Posch Manfred	1370	Union Bergheim	1	57	7,50

ASK Blitzcup Juli 2012

Das Ergebnis wurde der Redaktion leider nicht rechtzeitig bekanntgegeben

ASK-Blitzcup 2012: Gesamtwertung nach Punkten

PI	Name	ASK-Blitz-Elo 1.2012	Kat.	Verein									
					Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	m.S.	o.S.	AT	Schn
1	Besner Bernhard	2209		ASK Salzburg	27	30	27	30	30	144	144	5	28,80
2	Hasanovic Nurija	2019		SK Golling	30	24	20	14	22	110	110	5	22,00
3	Knezevic Antonio	1909	U2000	vereinslos	22	20	30	20		92	92	4	23,00
4	Löffler Christoph	2150		ASK Salzburg	24	27	24			75	75	3	25,00
5	Mösenlechner Willi	1756	U1800	ASK Salzburg	16	18	14	11	14	73	73	5	14,60
6	Prüll Lukas	1897	U2000	ASK Salzburg	20	11	11		24	66	66	4	16,50
7	Misciasci Alessandro	1820	U2000	ASK Salzburg		22		24	18	64	64	3	21,33
8	Boehm Gerhard	1735	U1800	CC Linz 09	12	12	10	12	8	54	54	5	10,80
9	Bieniok Alfred	1524	U1600	ASK Salzburg	14	8	9	6	9	46	46	5	9,20
10	Hofmann Werner	1648	U1800	vereinslos	11	10	12	3	10	46	46	5	9,20
11	Cardaklija Mirsad	1997	U2000	SK PJESAK			22	18		40	40	2	20,00
12	Mende Wolfgang	1620	U1800	ASK Salzburg	18			10	11	39	39	3	13,00
13	Neuwirth Manfred	1864	U2000	SV Schwarzach		16	18			34	34	2	17,00
14	Hamzic Vahidin	1947	U2000	SK Golling				27		27	27	1	27,00
15	Usleber Helmut	1952	U2000	ASK Salzburg					27	27	27	1	27,00
16	Medina Miguel	1579	U1600	Royal Salzburg				9	16	25	25	2	12,50
17	Thalhammer Klaus	1859	U2000	ASK Salzburg				22		22	22	1	22,00
18	Posch Manfred	1370	U1600	Union Bergheim	9			5	7	21	21	3	7,00
19	Onica Mirel	0		vereinslos					20	20	20	1	20,00
20	Kühleitner Markus Mag.	1470	U1600	ASK Salzburg	10	7				17	17	2	8,50
21	Klinger Josef sen.	1781	U1800	SV Schwarzach			16			16	16	1	16,00
22	Groiss Karl	1705	U1800	ASK Salzburg				16		16	16	1	16,00
23	Zauchner Markus	1798	U1800	ASK Salzburg		14				14	14	1	14,00
24	Fugger Christian	1890	U2000	Ranshofen					12	12	12	1	12,00
25	Haselsteiner Walter	1705	U1800	ASK Salzburg		9				9	9	1	9,00
26	Zechner Andrea	1925	U2000	ASK Salzburg				8		8	8	1	8,00
27	Koller Karl	1636	U1800	ASK Salzburg				7		7	7	1	7,00
28	Maringer Georg	1605	U1800	ASK Salzburg				4		4	4	1	4,00
29	Boehm Thomas	1189	U1600	ASK Salzburg				2		2	2	1	2,00
30	Neuwirth Gernot	1670	U1800	ASK Salzburg				1		1	1	1	1,00

ASK Post SV1 gewinnt vor ASK 1 und ASK Komet

Wie jedes Jahr nach Abschluss der Mannschaftsmeisterschaft veranstaltete der ASK Salzburg auch heuer wieder das schon traditionelle ASK Mannschaftsblitzturnier. Bei dem lustigen, aber teilweise auch recht stressigen Bewerb können sich die ASK-Mannschaften untereinander in ihrer Blitz-Stärke messen.

„Erfunden“ hat diesen Bewerb Walter Hattinger, der auch wieder die Turnierleitung übernahm.

Denn der Turniermodus wartet mit einer Besonderheit auf, die ihn erst so richtig spannend macht: Pro Liga-Klasse Unterschied zwischen den Mannschaften bekommen die Spieler der unteren Klassen eine Minute Zeitzugabe und die höherklassigen eine Minute Abzug zu den herkömmlichen 5 Minuten Bedenkzeit. Das ergibt immer wieder spannende Kämpfe, im Extremfall stehen die Uhren auf 9:1 Minuten!



Sehr erfreulich, wie gut besucht das Turnier dieses Jahr war: Gleich 7 Mannschaften á 4 Spieler gingen an den Start! Dies waren ASK 1 (Bundesliga B), ASK 2 (LLA), ASK 3 und Post SV 1 (LLB), ASK Kometen (1. Klasse), Post SV 2 und ASK Stars (2. Klasse).

Trotz des teilweise gewaltigen Zeithandicaps musste man auch heuer wieder das Team unserer Bundesliga-Spieler zum engen Favoritenkreis rechnen. Wie die letzten Jahre

zeigten, sind die Spieler nämlich durchaus in der Lage, Partien auch mit 1 min Bedenkzeit für sich zu entscheiden.

Und tatsächlich mischte das Team ASK 1 von Anfang an um den Turniersieg mit. Als größter Konkurrent erwies sich schon bald das Landesliga B-Team Post SV 1 – dieser Zweikampf sollte den weiteren Bewerb dominieren und erst in der allerletzten Runde entschieden werden. Letztlich beendeten beide

Teams mit je 11 Mannschaftspunkten das Turnier, mit 34:33,5 Brettpunkten entschied aber Post SV 1 das Rennen hauchdünn für sich. Großen Anteil am Sieg hatten dabei die an diesem Tag in Hochform spielenden Karl Groiss und Stefan Nußbaumer, die 11 bzw. 10 Punkte aus 12 Begegnungen sammeln konnten. **Das Team Post SV 1 ist somit ASK Mannschaftsblitz-Meister 2012. Der ASK gratuliert recht herzlich!**

Wie erging es den anderen Teams: Relativ ungefährdet konnten sich die ASK Kometen (1. Klasse) mit 8 Mannschaftspunkten auf Platz 3

setzen, gefolgt von drei Teams mit je 4 MP (ASK 2, ASK 3, ASK Stars). 10 Brettunkte, aber keinen Mannschaftspunkt gab es für die Mannschaft um Bruno Weinguny (Post SV 2), der mit Geri Koblinger allerdings einen Spieler aufstellte, der zum ersten Mal seit über einem Jahr wieder an einem Schachbrett saß...

Damit ging ein turbulenter und unterhaltsamer Schachabend zu Ende. Die Teams feierten im Anschluss schließlich noch bei dem ein oder anderen Bierchen...

(Gernot Neuwirth)

ASK Mannschaftsblitzmeisterschaft 2012

Endstand

Rg.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	Pkt.	MP
1	Post SV 1 (LLB)	**	4	5	5	7	5½	7½	34	11
2	ASK 1 (BL2W)	4	**	5	6½	4½	7½	6	33½	11
3	ASK Komet (1KN)	3	3	**	4½	4½	6	6½	27½	8
4	ASK 2 (LLA)	3	1½	3½	**	3½	5	6½	23	4
5	ASK Stars (2KStadt)	1	3½	3½	4½	**	2½	6	21	4
6	ASK 3 (LLB)	2½	½	2	3	5½	**	5½	19	4
7	Post SV 2 (2KStadt)	½	2	1½	1½	2	2½	**	10	0



Fred Forstinger gewinnt das 6. ASK Schach-Poker-Turnier!

Das sechste ASK-Schach-Poker-Turnier war diesmal nur für ASK-Spieler ausgeschrieben und es gab 9 Teilnehmer, alles erfahrene Schach- und texas hold'em Pokerspieler. Um ASK-Schach-Poker-Meister zu werden empfiehlt es sich, bereits im ersten Teil des Turniers, einem Blitz-Rundenturnier, möglichst

gut abzuschneiden. Denn für jeden hier erkämpften Punkt erhält der Spieler zusätzlich 300 chips für den zweiten Teil des Turniers, dem Pokerturnier.

Das offene Blitzturnier im Sternbräu leitete und gewann - beides souverän - Heli (siehe Turniertabelle unten).



Der 6. ASK Schach-Poker-Meister Fred Forstinger (li) gegen den späteren Turnierdritten Walter Hattinger.



Heli Flatz (re, hier gegen Geri Kuhr) gewann das Blitzturnier souverän.



Stefan Heigerer (li), seit kurzem ASK-Mitglied, gegen Wolfgang Mende.



Heli Flatz gegen Poker-Turnierleiter Anatol Lederer (re).

Ergebnis des Blitzturniers:

Rg.	SNr	Name	Elo	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkte	SB
1	1	Flatz Helmut	1826	*	1	1	½	1	1	1	1	1	1	8½	33,75
2	3	Heigerer Stefan	1968	0	*	0	1	1	1	1	1	1	1	7	24,00
3	10	Mende Wolfgang	1599	0	1	*	1	1	½	0	1	0	1	5½	23,00
4	9	Hattinger Walter	1640	½	0	0	*	½	1	1	1	1	½	5½	19,50

5	2	Thalhammer Klaus	1859	0	0	0	½	*	½	½	1	1	1	4½	12,75
6	7	Neuwirth Gernot	1689	0	0	½	0	½	*	0	1	1	1	4	11,00
7	6	Forstinger Alfred	1760	0	0	1	0	½	1	*	-	½	½	3½	13,75
8	5	Lederer Anatol	1653	0	0	0	0	0	0	+	*	1	½	2½	5,00
9	8	Boehm Thomas	1133	0	0	1	0	0	0	½	0	*	½	2	8,50
10	4	Kuhr Gerold	0	0	0	0	½	0	0	½	½	½	*	2	6,75

Anschließend ging es dann mit Auto oder Rad zum Pokertisch in den Ganshof. Einige nongambler zog es mit und diese genossen einige Schachpartien im Gastgarten. Inzwischen wurden im cardroom am table die Plätze zugestellt und die Pokerspieler mit den Schachpunkten entsprechenden Chip-Stößen vom Turnierleiter Anatol ausgestattet. Als dealer stellte sich dankenswerter Weise Böhm Gerhard zur Verfügung.

Es ging am Anfang gleich trotz niedriger blinds richtig zur Sache, auch weil no-limit gespielt wurde. Als Erster musste der Vorjahressieger Geri gegen den Neueinsteiger Thomas im frühen showdown die Segel streichen. Gernot spielte zu aggressive und schied als nächster aus. Anatol folgte in einem coin-flip gegen Klaus. Gleich darauf ging ein weiterer Pokerprofi unter: Stefan musste Heli bei all-in seine chips überlassen. Nach zwei Stunden schied Heli als zwischenzeitlicher stackleader gegen den auch

schon im Schach groß aufspielenden Walter aus. Als die limits langsam erhöht wurden konnte Thomas Klaus in einer fifty-fifty-Entscheidung eliminieren. Die letzten drei lieferten sich einen ausgeglichenen Kampf, ehe Walter das Glück an diesem Abend gegen Thomas verließ. Im heads-up setzte sich dann die Routine von Fred gegen die starke Poker-Theoriekenntnisse von Thomas durch und knapp vor der Sperrstunde fand das spannende Turnier wieder einen neuen und verdienten Sieger: **Fred Forstinger ist der neue ASK-Schach-Poker-Meister!**

Ausklingen ließen wir das Turnier in einem urgemütlichen Maxglaner beisl, wo Gernot noch eine Geburtstagsrunde spendierte. Weitere Turniere sind auf Grund der großen Nachfrage und der erfolgreichen Durchführung natürlich geplant.

Bericht: Klaus Thalhammer



Spannendes Pokerturnier.



Turnierzweiter Thomas Böhm, Turniersieger Alfred Forstinger, Turnierdritter Walter Hattinger.

Kurs zu alternativen Schachvarianten beim ASK



Am 12.6. gab es für ASK-Mitglieder eine kurze Einführung zu - neben dem beim ASK ja des

öfteren gespielten Tandemschach - alternativen Schachspielen.

Dabei erklärte Schachtrainer Klaus Thalhammer den Anwesenden grundlegende Regeln zu "Schachverwandten" Spielen wie Shogi und Go. Aber auch weniger bekannte und meist nur von einem kleinen Kreis Begeisterter gespielte Schach-Varianten wurden vorgestellt - wie ein Schach-Kartenspiel und ein 3-D-Schachspiel, das auf Glasbrettern auf 5 Ebenen gespielt wird. Einhellig am beliebtesten war an diesem Abend ein Schachbrett, auf dem drei Spieler gegeneinander spielen mussten (im Bild). Interessanter Aspekt dabei, dass man stets aufpassen musste, dass sich nicht zwei Spieler plötzlich gegen einen verbünden um ihre Zwecke zu erreichen...

24. Seniorenopen Maria Alm 2012

(USK Uttendorf - Blogspot) FM DI Hans Singer gewinnt das 24. Seniorenopen Maria Alm 2012 vor MK Dr. Wolfgang Weinwurm (beide 7) und dem Deutschen CM Manfred Pape (6,5). Der Seriensieger der letzten Jahre, Dr. Klaus Opl, Ergebnisse der Salzburger Teilnehmer:

musste sich diesmal mit Rang 4 begnügen (6 P.).

58 TeilnehmerInnen aus Deutschland und Österreich waren am Start, darunter auch 12 Spieler vom Landesverband Salzburg.

Rg.	SNr	Name	Elo	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3	Eloperformance
14	12	Hicker Harald Dr.	2050	5,5	45	34,5	24	2134
15	23	Grundner Alois	1900	5,5	44	34,5	24,8	2019
19	22	Klinger Josef Sen.	1901	5	48,5	38,5	25,8	2022
23	32	Nußbaumer Josef	1820	5	46	36	21,8	2031
29	28	Groiss Karl	1863	4,5	39,5	31,5	16,3	1869
39	40	Gall Konrad	1677	4	37,5	29	13,5	1846
42	44	Kinzlinger Georg	1639	4	35,5	29	12,5	1741
44	45	Gruber Helmut	1638	3,5	40,5	31	11,5	1723
47	51	Kollmann Josef	1551	3,5	32	25,5	9	1632
54	50	Doppler Johann	1577	3	33	26	7,75	1603
55	55	Grünwald Hans	1478	2,5	29,5	23,5	6	1426
56	49	Kollmann Hans	1579	2	33	26,5	5,25	1625

SAGÖ zieht sich aus dem Salzburger Schachlandesverband zurück

Die Salzburger Schulschach AG hat bekanntgegeben, dass sich der Verein nach der Sperre des Obmann Herbert Just durch den SLV vom Landesverband abmeldet.

Klaus Thalhammer als Obmann des ASK Salzburg wiedergewählt

Bei der Generalversammlung am 29. Mai 2012 wurde ein neuer **Vorstand des ASK Salzburg** gewählt:

Obmann (und Spielleiter): *Mag. Klaus Thalhammer*

Obmann-Stv: *Walter Hattinger*

Schriftführer: *Mag. Gernot Neuwirth*

Sachwart: *Manfred Lemmerhofer*

Kontrolle: *Walter Kohlweis & Walter Haselsteiner*

Bei der GV konnte zunächst niemand gefunden werden, der den Posten des **Kassiers** übernehmen wollte. Inzwischen hat sich aber **Alessandro Misciasci** bereit erklärt, diese für den Verein so wichtige Funktion zu übernehmen.

Weiteres von der ASK Generalversammlung im Überblick:

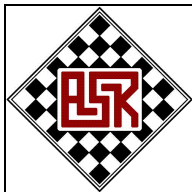
- Einstimmig wurde beschlossen: Die **Mitgliedsbeiträge werden nicht erhöht!** Dafür gelten ab sofort **neue Einzahlungstermine:** 70€/35€ bei Einzahlung bis 28. Februar („Frühzahlerbonus“), 75€/40€ bei (spätester!) Einzahlung bis 30. April des Jahres.
- Ab Jänner 2013 müssen wir das **Sternbräu verlassen**, weil es generalsaniert wird. Der Umbau wird ca. 2 Jahre dauern. Ein Team unter Führung

von Gernot Neuwirth wird sich auf die Suche nach Ersatz-Räumlichkeiten machen. In einem ersten Schritt wird ein detailliertes Anforderungsprofil unseres Klubs an einen möglichen Austragungsort erstellt. **Unterstützende Mitarbeiter werden dringend gesucht!** Bitte sich bald bei Thalhammer / Neuwirth melden!

- Vom ASK-Vorstand kommt in diesem Zusammenhang auch **der dringende Appell an alle Mitglieder, nach Möglichkeiten im Schachklub mitzuarbeiten** – sei es als Mannschaftsführer, Turnierleiter, etc. Der Vorstand steht für weitere Infos gerne zur Verfügung.
- Anlässlich der Generalversammlung wurden folgende Spieler **von Spielleiter Klaus Thalhammer geehrt:**

ASK-Klubmeister 2012: Markus Zauchner
Gewinner des B-Turniers der Klubmeisterschaft
(in Abwesenheit): Miguel Medina

ASK-Schnellschachmeister 2012: Robert Scheiblmeier
Platz 2: Alessandro Misciasci
Platz 3: Gerhard Böhm
Kategorie U 2000: Lukas Prüll (in Abwesenheit)
Kategorie U 1750: Markus Zauchner
Kategorie U 1500: Günther Maier



AUSSCHREIBUNG ASK-BLITZCUP 2012

Veranstalter: Allgemeiner Schachklub Salzburg
Spielort: Gasthof **Sternbräu**, Klublokal des ASK, Griesgasse 23.

Im Turniersaal herrscht Rauchverbot.

Termine: **In der Regel jeden ersten Dienstag im Monat (Ausnahme 8. Mai 2012),**
 Spielbeginn ist pünktlich um 20:00 Uhr.

01.Runde 07.02.	02.Runde 06.03.	03.Runde 03.04.	04.Runde 08.05.
05.Runde 05.06.	06.Runde 03.07.	07.Runde 07.08.	08.Runde 04.09.
09.Runde 02.10.	10.Runde 06.11.	11.Runde 04.12.	

Teilnehmer: Offen für alle interessierten Schachspieler.

Modus: An jedem Abend wird ein Turnier mit 11 Runden nach Schweizer System gespielt; bei weniger Teilnehmern wird die Anzahl der Runden der Anzahl der Teilnehmer entsprechend reduziert. Die Auslosung erfolgt mittels Swiss-Manager. Das Turnier wird mittels einer von Robert Rettenbacher entwickelten ASK-internen Eloberechnung gewertet.

Wertung: Es wird nach Wertungspunkten laut nachstehend angeführter Tabelle gewertet; die acht besten Ergebnisse werden für die Gesamtwertung berücksichtigt - Zweitwertung: die erspielten Punkte - Drittwertung: Anzahl der Siege.

1.Pl.: 30 WP	8.Pl.: 14 WP	15.Pl.: 6 WP
2.Pl.: 27 WP	9.Pl.: 12 WP	16.Pl.: 5 WP
3.Pl.: 24 WP	10.Pl.: 11 WP	17.Pl.: 4 WP
4.Pl.: 22 WP	11.Pl.: 10 WP	18.Pl.: 3 WP
5.Pl.: 20 WP	12.Pl.: 9 WP	19.Pl.: 2 WP
6.Pl.: 18 WP	13.Pl.: 8 WP	20.Pl.: 1 WP
7.Pl.: 16 WP	14.Pl.: 7 WP	Alle weiteren 1 WP

Nenngeld: Für nicht ASK-Mitglieder und Gäste € 2,-

Preise: Sachpreise für die ersten drei in der Gesamtwertung sowie für die ersten der Kategorien: U2000 / U1800 / U1600 Elo (es wird pro Spieler nur ein Preis vergeben)

Für die Kategoriepreise gilt die ASK-interne Elowertung vom Jänner 2012.

Für den ASK Salzburg

Obmann Klaus Thalhammer

**Teilnehmer:**

Alle Interessierten, Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Termine:

Gespielt wird an folgenden Dienstagen: 10., 24. und 31. Juli sowie am 14. und 21. August
Beginn der 1. Partie jeweils um 19.00 Uhr

Ort:

Spielort ist wie immer das *Sternbräu*. Wir werden versuchen, bei Schönwetter im Stern-Gastgarten zu spielen. Ansonsten im 1. Stock (Im Turnierraum gilt der Nichtraucherschutz).

Modus:

Gespielt werden an den insgesamt 5 Terminen jeweils 3 Schnellschachpartien mit einer Bedenkzeit von **20min+5sec/Zug**, gesamt also 15 Runden.

1. Partie: Start um 19.00 Uhr

2. Partie: Start um 20.00 Uhr

3. Partie: Start um 21.00 Uhr

Man kann in jeder Runde ein-, bzw. nach jeder Runde auch aussteigen. Ende zwischen 21.30 und 22.00 Uhr. Kein Schreibzwang!

Auslosung:

Die Paarungen eines Abends werden wie folgt vom jeweiligen Turnierleiter gesetzt bzw. gelost: Möglichst Elo-Nachbarn, wobei die Farben von den Spielern ausgelost werden. Es können maximal 2 Partien zweier Spieler gegeneinander gesetzt werden (W+S!). Bei ungerader Anzahl erhält der Spieler mit Freilos $\frac{1}{2}$ Punkt. Ein Spieler kann maximal zwei Freilose im Turnier erhalten. Die erreichten Partiepunkte werden für die Gesamtwertung herangezogen.

Nenngeld:

keines

Voranmeldung:

nicht unbedingt notwendig; Fragen an Turnierleiter Gernot Neuwirth (gernot.neuwirth@inode.at)

Der ASK-Vorstand freut sich auf Deine Teilnahme!

ASKÖ - Bundesmeisterschaft 2012 für Schach

Einzelmeisterschaft – für allgemeine Klasse sowie Jugendliche

- Termin:** Anreise: Fr. **10.08.2011** Nachmittag (1.Runde am Abend)
Abreise: Mi. **15.08.2011** Nachmittag (7.Runde am Vormittag)
- Austragungsort:** Bundessport- und Freizeitzentrum Maria Alm / Hintermoos
A-5761 Maria Alm, Hintermoos 6
Tel: 06584/7561-0, Fax: 06584/7561-30, E-Mail: mariaalm@bsfz.at
- Zeitplan:**
- 10.08. ab 16:00 Uhr Einchecken
 - 10.08. 17:00 h Eröffnung
anschließend 1.Runde
 - 11.08. 9:30 h 2.Runde
 - 12.08. 9:30 h 3.Runde
16:30 h 4.Runde
 - 13.08. 9:30 h 5.Runde
 - 14.08. 9:30 h 6.Runde
 - 15.08. 9:30 h 7.Runde, danach Siegerehrung
- Turniermodus:** Schweizer System (Herzog)
- Bedenkzeit:** 90 min. / 30 sec. pro Zug, nationale und **Internationale ELO – Wertung (!)**
- Wertung:** Bei Punktegleichstand erfolgt die Verteilung der Plätze wie folgt:
a. Buchholz-Wertung
b. Sonneborn-Berger-Wertung
c. Ergebnis direkte Begegnung
- Turnierleitung:** BREF Fred Wegerer, E-Mail: fred.wegerer@andritz.com
- Teilnehmer:** Alle, deren ELO - Zahl am 01.01.2012 unter 2350 lag.
- Nenngeld:** Für Erwachsene € 15.- vor Turnierbeginn
Für Jugendliche unter 18 Jahren € 0.-
Die Teilnahme erfolgt auf Eigen-, Vereins- oder Landesverbandskosten
- Nennung:** **schriftlich bis 30.Juni**
danach nach Möglichkeit (15 Zimmer sind vorreserviert)
direkt an BREF Fred Wegerer fred.wegerer@andritz.com
- Auszeichnungen:** Der/die SiegerIn ist ASKÖ - BundesmeisterIn 2012
Vorberechtigt für das nächste CSIT - Turnier 2013 in Rio de Janeiro / Brasilien
Pokale, Medaillen, Sachpreise

Arbeitsgemeinschaft für Sport
und Körperkultur in Österreich

Bundesgeschäftsstelle

www.askoe.at

Bei Teilnahme von zumindest 3 Jugendlichen erhält der Bestgewertete Jugendliche eine separate Urkunde sowie einen Sachpreis.

Haftung: Vom Veranstalter wird KEINE Aufsicht für Jugendliche übernommen.

Aufenthaltskosten: Doppelzimmer mit Dusche / WC, Vollpension
Beginnend mit Fr.10.8.2012 (Abendessen) – bis Mi.15.8.2012 (Frühstück)
Erwachsene: € 216,80 pro Person
Jugendliche: € 174,30 pro Person
Zuzüglich Ortstaxe € 1,15 pro Person / Tag
Weitere Informationen vom Bundessportzentrum → siehe Anlage

Wolfgang Burghardt
Sportreferent

Fred Wegerer
Bundesreferent Schach

Das Schwarzacher Open ist das größte Einzelturnier in Salzburg und eines der bedeutendsten Schachturniere in Österreich.

18.8. –26.8.2012

Ort: Hotel Post – Festsaal, A – 5620 Schwarzach i. Pg., Salzburg

Zeit: Samstag, 18. bis 26. August 2012

Schiedsrichter: IS Gerhard Herndl und IS Hans Stummer

Organisationsleitung: Gerhard Herndl, Hans Stummer, Josef Huber in Zusammenarbeit mit dem Schachklub Schwarzach

Ehrenschutz: Mag. David Brenner – Landeshauptmann Stellvertreter
Andreas Haitzer, Bürgermeister von Schwarzach
Dr. Franz Karner, Präsident der ASKÖ Salzburg
Ernst Winkler, Obmann des Tourismus Verbandes St. Veit -

Schwarzach

AUSKÜNFTE, ANMELDUNGEN:

Gerhard Herndl, Almweg 14, A-5400 Hallein

Tel: 06245/ 86620 (privat); 06245/8951-24 (Dienst); 0664/2520203

Fax: 06245/8951-68

E-Mail: g.herndl@jacoby.at

Der Veranstalter kann Nennungen ablehnen

AUSTRAGUNGSMODUS:

9 Runden Schweizer System, nach den Regeln der FIDE;

Hauptturnier: keine Beschränkung;

B-Turnier: Nur für Spieler unter 2000 nationalen Elo Punkten in der ELO-Liste eines EU-Landes;

C-Turnier: Nur für Spieler unter 1700 Elo Punkten in der ELO-Liste eines EU-Landes;

Maximal 250 Teilnehmer

Blitzturnier

Spielbedingungen:

A- und B- Turnier:

Fischerzeit: 90 Minuten für 40 Züge, 30 Minuten für den Rest, 30 Sek. Bonus pro Zug

C-Turnier:

Die Bedenkzeit beträgt für die ersten 40 Züge 2 Stunden,
für den Rest der Partie 1 Stunde.

Jeder Spieler, der mehr als 30 Minuten nach dem planmäßigen Beginn der Spielzeit am Schachbrett eintrifft, verliert die Partie. Bei einer begründeten Verspätung muss der Schiedsrichter vor dem planmäßigen Beginn der Runde verständigt werden (0043-664-252-0203).

Keine Einladungen, kein Startgeld!

Anwesenheitskontrolle: Samstag, 18.08.2012, 17:00 Uhr

Die Turniere zählen zur österreichischen und deutschen nationalen ELO-Wertung. Das Hauptturnier wird international ausgewertet.

Rauchverbot im Turniersaal !

Handyverbot im Turniersaal !

Einmaliges unentschuldigtes Nichtantreten bedeutet Ausschluss aus dem Turnier.

Die Preisträger sind für die Versteuerung des Gewinnes selbst verantwortlich.

NENNGELD:

(GM und IM vom Nenngeld befreit)

Hauptturnier:

Ab 2000 ELO	€ 55,--
B - Turnier:	
1700 bis 1999 ELO	€ 45,--
C - Turnier:	
bis 1699 ELO	€ 35,--
Teilnahme pro nächsthöherer Kategorie:	
Aufpreis	€ 10,--

Damen, Senioren (S60), Jugendliche und Schüler (U18) haben eine Ermäßigung von € 10,-- .

Ummeldung in ein anderes Turnier am Tag der 1. Runde € 10

Einzahlungen auf das Konto 13 1326, „Schwarzacher Schachopen“ bei der Raiffeisenbank Schwarzach
BLZ 35055. Für Überweisung aus dem Ausland: IBAN:AT623505500000131326 BIC:RVSAAT2S055

NENNSCHLUSS:

17. August 2012,

Nachnennungen Zuschlag € 15,-- für nicht angemeldete Teilnehmer, Anwesenheitsmeldung bis eine Stunde vor Beginn der ersten Runde.

BEGINNZEITEN:

Samstag bis Freitag	18:00 Uhr
Samstag, 25.8	16:00 Uhr
Sonntag, 26. 8.	10:00 Uhr
Siegerehrung	16:00 Uhr

Rahmenprogramm:

Blitzturnier: Sonntag, 19.8.2012 - 13:30 Uhr

PREISFONDS

Gesamtdotation inkl. aller Zusatzpreise: € 13.515,--

Hauptturnier (offen für alle Spieler):

Garantiert ab 80 Teilnehmer

1. Preis	1.800,-- €
+ Gutschein für 8 Nächte	
2. Preis	1.400,-- €
3. Preis	1.000,-- €
4. Preis	700,-- €
5. Preis	550,-- €
6. Preis	400,-- €
7. Preis	300,-- €
8. Preis	200,-- €
9. - 11 Preis	150,-- €
12. - 15. Preis	100,-- €

Weitere Details auf der Homepage des Salzburger Schach Landesverbands



Veranstalter: Schachclub A-5202 Neumarkt/Wallersee

Kontakt u. Info: M. Egger (Tel.+43/(0)664/241-64-64)

od. E-Mail: office@schachclub-neumarkt.at bzw. unter

<http://www.neumarkt-wallersee.info>

Modus: 9 CH-System, **Elowertung:** FIDE, A, D

Bedenkzeit: 90 Minuten + 30 Sekunden pro Zug; Schüler-Open: 1 h auf Klappe;

Zeiten: Anwesenheitskontrolle u. Meldeschluss So., 26. Aug. 16-17 h, 1. Runde So. 18 h, 2. Runde Mo. 18 h, 3. Runde **Di. 9:30 h**, 4. Runde **Di. 18 h**, 5.–7. Runde (Mi.–Fr.) 18 h, 8. Runde Sa. 16 h, 9. Runde So. 9 h, Siegerehrung 13 h;

Spielort: Turnhalle der Volksschule Neumarkt;

(Betreten mit Strassenschuhen nicht erlaubt !)

Bewerbe: (a) **OPEN** mit div. Wertungen (s.u. Preise)

und (b) **U14-**, **U12-** u. **U10-** “**spark7.com**”-**OPEN**;

Preise: Open: € 500 / 400 / 300 / 200 / 100; <1950-Elo: € 200 / 150 / 100; <1650-Elo: € 150 / 100 / 50; Preisgeldverteilung bei Punktegleichheit nach Hort-System; Pokale für die bestplatzierten Spieler der Damen-, U16- u. Seniorenwertung sowie der “**spark7.com**”-Schülerbewerbe; Generell keine Doppelpreise, der höhere Preis wird ausgeschüttet, der niedrigere verfällt zugunsten des Veranstalters; Vergabe der Preise ausnahmslos im Rahmen der Siegerehrung.

Nenngeld: € 35, Senioren (Jg. 1951 u. älter) u. U16 (Jg. 96 u. jg.): € 25; Schüler-Open: € 10; **Zuschlag:** Bei

Nennung nach KW 31 + € 1/KW, am 1. Spieltag + € 5;

GM u. **IM** erhalten bei Anmeldung bis KW 31 das

Nenngeld im Rahmen der Siegerehrung refundiert;

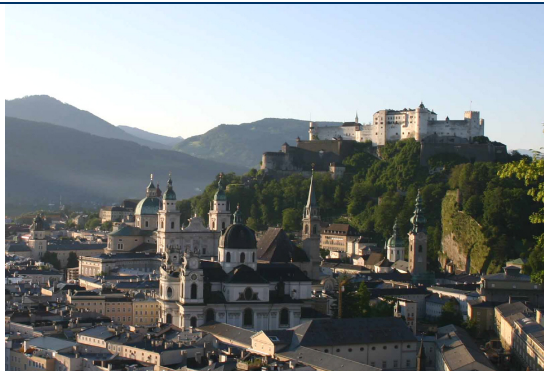
Anmeldung: Durch Überweisung des Nenngeldes auf das Konto des Schachclubs Neumarkt, IBAN:

AT502040400700273003 bei der Salzburger Sparkasse,

BIC: SBGSAT2S

Für Unfälle wird nicht gehaftet.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



10. OFFENE SALZBURGER STADTMEISTERSCHAFT 2012 25.09. bis 6.12.2012

ASKÖ-STADTMEISTERSCHAFT 2012



VERANSTALTER

ASK Salzburg / SG SIR Salzburg / ASKÖ Salzburg

Homepage <http://schachklub.ws>

Teilnahmeberechtigt

Das Turnier ist offen für alle Vereins- und Hobbyspieler.

Termine und Beginnzeiten, Spielorte

Rde	Termin / Uhrzeit	Ort	Nachspieltermine
1	Dienstag 25.09.2012, 18:30h	Sternbräu	Do.,27. 9., Mo.,1. 10., Di.,2.10., Do., 4. 10.
2	Dienstag 09.10.2012, 18:45h	Sternbräu	Do.,11.10.
3	Dienstag 16.10.2012, 18:45h	Sternbräu	Do.,18. 10., Mo.,22.10.
4	Donnerstag 25.10.2012, 18:45h	Schaffenrath	Mo.,29.10., Di.,30.10., Mo.,5.11.
5	Donnerstag 08.11.2012, 18:45h	Schaffenrath	Mo.,12.11., Di.,13.11., Do., 15.11., Mo.,19.11.
6	Donnerstag 22.11.2012, 18:45h	Schaffenrath	Mo.,26.11., Di., 27.11., Do., 29.11., Mo.,3.12.
7	Donnerstag 06.12.2012, 18:45h	Schaffenrath	Keine Nachspieltermine!

An **Dienstagen** wird im **Gasthof Sternbräu**, Griesgasse 23, 5020 Salzburg, 1. Stock (Spiellokal des ASK) gespielt, an **Donnerstagen** findet das Turnier im **Hotel Schaffenrath**, Alpenstraße 117, 5020 Salzburg (Klublokal von Salzburg Süd) statt. Die **Nachspieltermine an Montagen** finden ebenfalls im **Hotel Schaffenrath** statt.



Anmeldeschluss, Nenngeld

Anmeldeschluss und Anwesenheitskontrolle am 25.09.2012 um 18:30h im Sternbräu; Voranmeldung an den Schiedsrichter ist erwünscht. Das Nenngeld beträgt €10.-, für Jugendliche U18 €5.

Austragungsmodus und Spielbedingungen

Sieben Runden Schweizer System nach den Regeln der FIDE; die Auslosung erfolgt mit dem Programm Swiss-Manager. Gespielt wird mit einer Bedenkzeit von zwei Stunden für 40 Züge, danach 30 Minuten Zeitzugabe für den Rest der Partie. Das Turnier zählt zur nationalen österreichischen Elo-Wertung.

Jeder Spieler, der später als 60 Minuten nach dem planmäßigen Beginn der Spielzeit am Schachbrett eintrifft, verliert die Partie. Bei einer begründeten Verspätung muss der Schiedsrichter vor dem planmäßigen Beginn der Partie verständigt werden. Spieler, die zweimal unentschuldigt nicht angetreten sind, werden für die weiteren Runden nicht mehr ausgelost.

Das Vor- bzw. Nachspielen von Partien ist nur im Einvernehmen mit dem Schiedsrichter möglich, das Ergebnis von vor- bzw. nachgespielten Partien ist unverzüglich der Turnierleitung zu melden. Ergebnisse der Partien, die am letzten Nachspieltermin der jeweiligen Runde gespielt werden, müssen bis spätestens 24 Uhr telefonisch oder per Email an den Schiedsrichter gemeldet werden! Für nicht gemeldete Partien behält sich die Turnierleitung eine Entscheidung vor. Nach der letzten Runde sind keine Nachspieltermine vorgesehen.

Die Auslosung der jeweils nächsten Runde erfolgt spätestens am Tag nach dem letzten Nachspieltermin und kann beim Schiedsrichter oder im Internet unter <http://schachklub.ws> erfragt werden. Partien, die mit ausdrücklicher Genehmigung der Turnierleitung zum Zeitpunkt der Auslosung noch nicht beendet sind, können für die Auslosung der weiteren Runde vom Schiedsrichter eingestuft werden.

Wertungen, Preise, Siegerehrung

Über die Platzierungen und Preise entscheiden die erzielten Punkte, die Buchholzwertung, die modifizierte Buchholzwertung mit einem Streichresultat (des schlechtesten Gegners), und zuletzt die Berger-Sonneborn Wertung.

Preise Stadtmeisterschaft: **1. Platz** €100,- **2. Platz** €60,- **3. Platz** €50,- **4. Platz** €40,- **5. Platz** €30,- sowie Kategoriepreise: **U-2000, U-1800, U-1600, Senioren, U18, Damen**. Der Erstplatzierte der jeweiligen Kategorie erhält 30.- Euro, sofern mindestens drei Teilnehmer der Kategorie antreten. Jede(r) Spieler(in) kann bei der Stadtmeisterschaft nur einen Geldpreis gewinnen. Die Preisträger sind für die Versteuerung des Gewinnes selbst verantwortlich.

Sensationspreis für den Spieler, der den Gegner mit dem größten Elo-Unterschied besiegt.

Die ASKÖ-Wertung richtet sich nach der Reihung im Endklassement und umfasst nur diejenigen SpielerInnen mit Mitgliedschaft in einem Salzburger ASKÖ-Verein.

Klubwertungen richten sich nach der Reihung im Endklassement und den jeweiligen Bestimmungen der teilnehmenden Vereine.

Siegerehrung: Sonntag, 6. Jänner 2013, 18.00h im Rahmen des Dreikönigsblitzturniers. Der genaue Ort der Siegerehrung wird vor der letzten Runde bekanntgegeben.

Turnierleitung

Turnierleitung: Willi Sauberer (SG SIR) und Reinhard Vlasak (ASKÖ Salzburg)

Schiedsrichter: Reinhard Vlasak Telefon:0664 / 4032846 Email: rvlasak@applied-biotech.at

2.BL ASK 1		2181 66
1	Westermeier Arnulf	2268
2	Roth Peter	2226
3	Besner Bernhard	2182
4	Harringer	2206
5	Jürgens Klaus	2170
6	Herndl Gerald	2171
7	Löffler Christoph	2166
8	Scheiblmaier Robert	2135
9	Navratil Robert	2131
10	Herrmann Michael	2149
11	Teufl Siegfried	2172
12	Vlasak Reinhard	2072
13	Usleber Helmut	2038
14	Prüll Lukas	1892

LLA ASK 2		1984 54
1	Navratil Robert	2120
2	Löffler Christoph	2128
3	Teufl Siegfried	2114
4	Scheiblmaier Robert	2085
5	Herrmann Michael	2094
6	Vlasak Reinhard	1949
7	Usleber Helmut	1974
8	Misciasci Alessandro	1961
9	Zechner Andrea	1907
10	Heigerer Stefan	1968
11	Prüll Lukas	1836
12	Groiss Karl	1840
E1	Thalhammer Klaus	1834
E2		
E3		

LLB ASK Post SV 1		1832 66
1	Flatz Helmut	1824
2	Kastenhuber Robert	2026
3	Nussbaumer Stefan	1917
4	Krimbacher Walter	1955
5	Nussbaumer Josef	1820
6	Groiss Karl	1840
7	Rettenbacher Robert	1860
8	Pöllner Florian	1739
9	Forstinger Alfred	1760
10	Lemmerhofer Manfred	1700
11	Haider Martin	1637
12	Böhm Thomas	1212
E1		
E2		
E3		

LLB ASK 3		1807 66
1	Usleber Helmut	1985
2	Misciasci Alessandro	1961
3	Prüll Clemens	1848
4	Prüll Lukas	1826
5	Gallobo Boris	1801
6	Bieniok Alfred	1695
7	Janeczek Egon	1777
8	Haselsteiner Walter	1743
9	Zauchner Markus	1858
10	Pleninger Otto	1758
11	Mende Wolfgang	1599
12	Kücüo Adil	1649
E1		
E2		
E3		

LLB ASK Skywalker		1789 66
1	Heigerer Stefan	1968
2	Zechner Andrea	1921
3	Haberl Johannes	1959
4	Thalhammer Klaus	1834
5	Lederer Anatol	1693
6	Neuwirth Gernot	1662
7	Hattinger Walter	1647
8	Tanczos Descö	1800
9	Medina Miguel	1634
10	Zechner Rene	1505
11	Maringer Georg	1616
12	Kühleitner Markus	1379
E1		
E2		
E3		

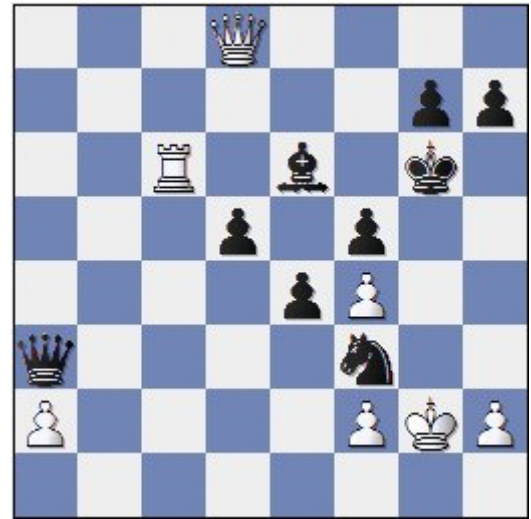
1.Nord ASK Komet		1541 45
1	Böhm Thomas	1212
2	Zauchner Markus	1858
3	Rettenbacher Robert	1860
4	Lemmerhofer Manfred	1678
5	Kücüo Adil	1649
6	Maringer Georg	1616
7	Kühleitner Markus	1379
8	Medina Miguel	1634
9	Zechner Rene	1505
10	Hattinger Walter	1647
11	Mende Wolfgang	1599

97)



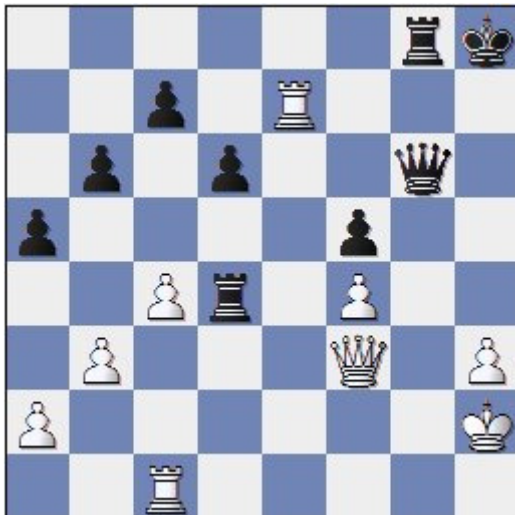
Weiß am Zug gewinnt.

100)



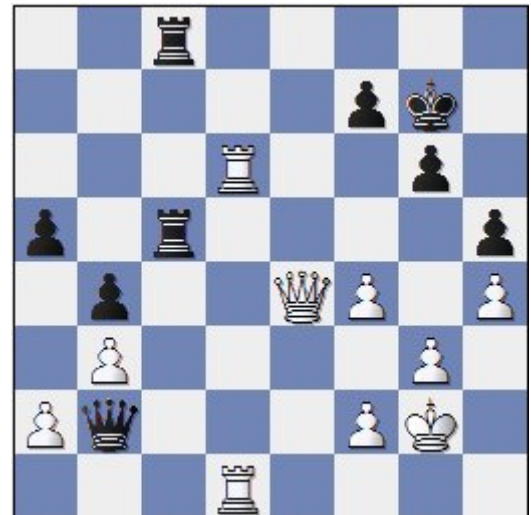
Schwarz hat seine Dame mit 36. ... D \times Sa3 ins Abseits gestellt. Wie soll Weiß jetzt fortsetzen?

98)



Schwarz gewinnt mit einer hübschen Kombination.

101)



Weiß am Zug gewinnt.

99)



Weiß am Zug setzt forciert Matt. Wie?

102)



Weiß spielte gerade zu optimistisch 35. Tc7 und erlebte eine böse Überraschung. Was antwortete Schwarz?

Elozahlen mit Stand vom 1. Juli 2012												
pnr	name	sex	elo	eloalt	diff	anz	pkt	eloi	fideid	kat	titel	art
100011	Ablinger Josef		1471	1471	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
100093	Aichinger Herbert		1494	1494	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
100924	Besner Bernhard		2139	2139	0	0	0,00	2182	4631722			Stamm
119942	Bieniok Alfred		1695	1695	0	0	0,00	0	0			Stamm
101142	Boehm Thomas		1212	1133	79	8	2,50	0	0	U20		Gast
101175	Bolda Günther		1635	1635	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
102985	Flatz Helmut		1820	1826	-6	5	3,00	1930	1625446			Stamm
103061	Forstinger Alfred		1760	1760	0	0	0,00	0	1611283			Stamm
103409	Gallo Boris Mag.		1796	1796	0	0	0,00	1895	1604180			Gast
104047	Groiss Karl		1824	1863	-39	20	10,00	2011	1610350	Sen		Stamm
104341	Haberl Johannes		1959	1959	0	0	0,00	1980	1620762			Stamm
104482	Haider Martin		1637	1637	0	0	0,00	0	0			Stamm
104726	Haselsteiner Walter		1743	1743	0	0	0,00	0	0			Stamm
104760	Hattinger Walter		1647	1640	7	5	2,00	1770	1634801			Stamm
104877	Heigerer Stefan		1968	1968	0	0	0,00	1971	1620770			Gast
104991	Herndl Gerald		2100	2100	0	0	0,00	2171	1605267			Stamm
105004	Herrmann Michael		2094	2094	0	0	0,00	2149	24680540			Stamm
105239	Höllbacher Helmut		1487	1486	1	3	1,50	0	0			Stamm
105625	Huber Hartwig		1453	1453	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
105897	Janeczek Egon		1777	1777	0	0	0,00	0	0			Stamm
106050	Jürgens Klaus		2119	2119	0	0	0,00	2170	4631714			Stamm
106394	Kastenhuber Robert Mag.		2026	2026	0	0	0,00	0	0			Gast
119943	Kobliger Gerald		1474	1474	0	0	0,00	0	0			Stamm
107050	Kohlweis Walter		1446	1446	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
107098	Koller Karl		1568	1564	4	3	1,50	0	0	Sen		Stamm
107528	Krimbacher Walter		1955	1955	0	0	0,00	2066	1603213			Stamm
122423	Kücük Adil		1649	1649	0	0	0,00	0	0			Stamm
120974	Kühleitner Markus Mag		1379	1379	0	0	0,00	0	0			Stamm
107696	Kuhr Gerold		0	0	0	0	0,00	0	0			Stamm
124355	Lackner Rudolf		1389	1426	-37	4	1,00	0	1634810			Stamm
122463	Lederer Anatol		1693	1653	40	5	3,00	1813	1634828			Stamm
108085	Leeb Hans-Peter		2055	2055	0	0	0,00	2124	1608282			Stamm
108220	Lemmerhofer Manfred		1678	1700	-22	5	1,50	0	1611453	Sen		Stamm
108449	Löffler Christoph		2128	2128	0	0	0,00	2166	1604287			Stamm
108642	Maier Günther		1451	1457	-6	3	2,00	0	0	Sen		Stamm
124354	Maringer Georg		1616	1648	-32	4	1,50	0	0	U20		Stamm
109049	Medina Miguel		1654	1634	20	3	2,50	0	0			Stamm
124810	Mende Wolfgang		1599	1599	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
109262	Misciasci Alessandro		1961	1961	0	0	0,00	0	0			Stamm
109384	Mösenlechner Willi		1629	1629	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
109605	Müller Erich		1205	1205	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
109766	Navratil Robert Mag.		2120	2120	0	0	0,00	2131	1606573			Stamm
120975	Neuwirth Gernot		1662	1689	-27	5	1,00	1801	1634836			Stamm
110026	Nußbaumer Josef Prof.		1802	1820	-18	35	15,50	1913	1605399	Sen		Gast
110033	Nußbaumer Stefan		1917	1917	0	0	0,00	0	1632833			Stamm
110534	Perner Lisa	w	1204	1204	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
110911	Pleninger Otto		1758	1758	0	0	0,00	0	0			Stamm
111040	Pollhammer Helmut		1358	1358	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
110962	Pöllner Florian		1739	1739	0	0	0,00	0	0			Stamm

111307	Prüll Clemens		1848	1848	0	0	0,00	0	1629425			Stamm
111308	Prüll Dominik		1746	1746	0	0	0,00	0	1635387			Stamm
111309	Prüll Lukas		1826	1836	-10	12	6,00	1892	1601393			Stamm
111888	Rettenbacher Robert		1860	1860	0	0	0,00	0	1611526			Stamm
112194	Roth Peter		2175	2181	-6	3	1,50	2226	1600281	Sen	FM	Stamm
112652	Scheiblmaier Robert Mag.		2085	2085	0	0	0,00	2135	1613847		MK	Stamm
124375	Stross Rupert		1538	1538	0	0	0,00	0	0	Sen		Stamm
114786	Tanczos Dezsoe		0	0	0	0	0,00	0	0			Stamm
114878	Teufl Siegfried		2114	2114	0	0	0,00	2172	1610287		MK	Stamm
124353	Thalhammer Helmut		0	0	0	0	0,00	0	0			Stamm
114902	Thalhammer Klaus		1834	1859	-25	5	2,00	2026	1615947			Stamm
117681	Usleber Helmut		1985	1974	11	5	2,50	2038	1623079			Stamm
115493	Vlasak Reinhard Dr.		1949	1949	0	0	0,00	2053	1603000			Stamm
115937	Weinguny Bruno		1271	1253	18	3	1,50	0	0	Sen		Stamm
116102	Westermeier Arnulf		2243	2243	0	0	0,00	2268	4604288	Sen	FM	Stamm
116672	Zauchner Markus		1858	1850	8	7	5,00	1776	1619535			Gast
116713	Zechner Andrea	w	1938	1907	31	11	8,00	1948	1623125		WMK	Gast
116722	Zechner Rene		1505	1501	4	2	1,00	0	0			Stamm

Schnellschach Eloliste, Stand 01.07.2012

pnr	name	sex	elo	eloalt	diff	anz	pkt	kat	titel	art
100924	Besner Bernhard		2154	2147	7	7	5,50			Stamm
119942	Bieniok Alfred		1652	1704	-52	22	10,50			Stamm
101142	Boehm Thomas		1159	1159	0	0	0,00	U20		Gast
102985	Flatz Helmut		1854	0	0	7	3,50			Stamm
104047	Groiss Karl		1854	1874	-20	7	4,00	Sen		Stamm
104760	Hattinger Walter		1672	1672	0	0	0,00			Stamm
107098	Koller Karl		1674	1674	0	0	0,00	Sen		Stamm
107528	Krimbacher Walter		1955	0	0	7	4,00			Stamm
120974	Kühleitner Markus Mag		1392	1403	-11	7	3,00			Stamm
122463	Lederer Anatol		1602	0	0	5	1,00			Stamm
108449	Löffler Christoph		2106	0	0	7	4,00			Stamm
108642	Maier Günther		1390	1390	0	0	0,00	Sen		Stamm
124354	Maringer Georg		1562	1562	0	0	0,00	U20		Stamm
109049	Medina Miguel		1632	1605	27	7	3,50			Stamm
124810	Mende Wolfgang		1670	1637	33	7	3,50	Sen		Stamm
109262	Misciasci Alessandro		1881	1881	0	0	0,00			Stamm
120975	Neuwirth Gernot		1581	1599	-18	13	5,50			Stamm
110026	Nußbaumer Josef Prof.		1839	0	0	7	4,00	Sen		Gast
110962	Pöllner Florian		1718	1777	-59	22	11,00			Stamm
111309	Prüll Lukas		1884	1838	46	16	8,50			Stamm
111888	Rettenbacher Robert		1851	0	0	7	5,00			Stamm
112194	Roth Peter		2174	0	0	9	4,50	Sen	FM	Stamm
112652	Scheiblmaier Robert Mag.		2067	2053	14	7	5,50		MK	Stamm
114902	Thalhammer Klaus		1836	1856	-20	5	1,00			Stamm
117681	Usleber Helmut		1935	1930	5	7	4,50			Stamm
115493	Vlasak Reinhard Dr.		1911	1889	22	7	5,00			Stamm
116672	Zauchner Markus		1818	1818	0	0	0,00			Gast
116713	Zechner Andrea	w	1903	0	0	7	4,50		WMK	Gast

97) Bromann,T (2411) - Ochsner,B (2285) ,
Odense 2012. [Reeh,Oliver]

27.Txg7+! Das Eindringen der Dame auf e7
entscheidet die Partie - Weiß setzt forciert Matt.
27...Kxg7 28.De7+ Kg6 [auf 28...Kg8 29.Th7!
folgt 30.Dg7++ oder 30.Df7++.] 29.Dh7+ Kg5
30.Dh6+ Kg4 31.Le2+ Kg3 32.Dh2# 1-0

98) Brunner,N (2439) - Fressinet,L (2715)
Belfort 2012 [Reeh,Oliver]

33...Td3! Die Gewinnfortsetzung! Nicht aber
33...Td2+?! 34.Kh1 Td3 35.Df1! und es gibt
kein Matt. 34.Df2 [34.Dxd3 Dg2#; 34.Df1
Dg3+! 35.Kh1 Dxd3+ 36.Dxd3+ Txd3#]
34...Txd3+! 35.Kxd3 und gab auf wegen
35...Dg4+ 36.Kh2 Dh5+ und Matt. 0-1

99) Gomes,M (2378) - Guo,Q (2360)
Zaozhuang 2012 [Reeh,Oliver]

34.Te8+! Damit erhält die weiße Dame Zugang
zum Feld f7 - es folgt ein forciertes Matt.

Schwarz gab auf wegen 34.Te8+ Txe8
35.Txe8+ Sxe8 36.Dxf7+ Kh7 37.Dh5# 1-0

100) Korpa,B (2297) - Dolgener,T (2215)
Budapest 2012 [Reeh,Oliver]

37.De8+! Verhindert die Flucht des schwarzen
Königs über h5. Nach 37.Txe6+? Kh5 ist Weiß
in Schwierigkeiten wegen der Drohung Dc1 -
Dg1 - Dxd2. 37...Kh6 38.Txe6+ g6 39.Txg6+!
und angesichts der Drohung 39...hxg6 (39...Kh5
40.Tg5+ Kh6 41.Dh5++) 40.Dh8++ gab
Schwarz auf. 1-0

101) Shengelia,D (2551) - Sargissian,G (2671)
Porto Carras 2011 [Reeh,Oliver]

35...Txe3! ...und weil 36.fxe3 an Df1++
scheitert, muss die weiße Dame die Deckung
des Turms auf c7 aufgeben - Schwarz gewinnt
eine Figur. 0-1





TERMINPLAN

AUGUST 2012

DI	07. 08.	Blitzcup / Training	19:45h
FR	10. 08.	ASKÖ Bundesmeisterschaft Rde 1	17:00h
DI	14. 08.	Sommercup Rde 10-12	19:00h
SA	18. 08.	Schwarzach Open Rde 1	18:00h
DI	21. 08.	Sommercup Rde 13-15	19:00h
SO	26. 08.	Open Neumarkt Rde 1	17:00h
DI	28. 08.	Besuch beim Open Neumarkt	?

SEPTEMBER 2012

DI	04. 09.	Blitzcup / Training	19:45h
DI	11. 09.	ASK Bowling	19:00h
DI	18. 09.	Offener Klubabend, Besprechung Mannschaftsmeisterschaft	19:00h
SA	22. 09.	1. Runde LLB, 2. Klasse Stadt	15:00h
DI	25. 09.	1. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:30h
SA	29. 09.	1. Runde LLA, 1. Klasse Nord	15:00h

OKTOBER 2012

DI	02. 10.	Blitzcup / Training	19:45h
FR	05. 10.	1. Runde 2.BLW	16:00h
SA	06. 10.	2. Runde 2.BLW, LLB, 2. Klasse Stadt	14:00h
SO	07. 10.	3. Runde 2.BLW	10:00h
DI	09. 10.	2. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
SA	13. 10.	2. Runde LLA, 1. Klasse Nord	15:00h
DI	16. 10.	3. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
SA	20. 10.	3. Runde LLB, 2. Klasse Stadt	15:00h
DI	23. 10.	Offener Klubabend	19:00h
DO	25. 10.	4. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
FR	26. 10.	Landesblitzmeisterschaft	?
SA	27. 10.	3. Runde LLA, 1. Klasse Nord	15:00h
DI	30. 10.	Wintercup Rde 1 - 3	19:00h

NOVEMBER 2012

SA	03. 11.	4. Runde LLB, 2. Klasse Stadt	15:00h
DI	06. 11.	Blitzcup / Training	19:45h
DO	08. 11.	5. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
SA	10. 11.	4. Runde LLA, 1. Klasse Nord	15:00h
DI	13. 11.	Wintercup Rde 4 - 6	19:00h
SA	17. 11.	5. Runde LLB, 2. Klasse Stadt	15:00h
DI	20. 11.	Wintercup Rde 7 - 9	19:00h
DO	22. 11.	6. Runde Stadtmeisterschaft 2012	18:45h
SA	24. 11.	5. Runde LLA, 1. Klasse Nord	15:00h
DI	27. 11.	Wintercup Rde 10 - 12	19:00h

IMPRESSUM

Allgemeiner Schachklub Salzburg ZVR-Zahl 145 538 835 per Adresse: Klaus Thalhammer, Leonhard Steinwenderweg 18, 5020 Salzburg. Redaktion: Reinhard Vlasak Mail: rvlasak@applied-biotech.at Telefon Privat: 0662/832144, Telefon Mobil: 0664/4032846 Bankverbindung: Raika Lehen, BLZ 35600 Kto.Nr.6100903 Die ASK-Homepage findet man unter <http://schachklub.ws>

